HOLSTEIN

KIELER S.V. HOLSTEIN · VON 1900 ·

3. LIGA

ZEIGT'S UNS!

11.04.2015 · 14.00 UHR · HOLSTEIN-STADION

1. FSV MAINZ 05 II

famila · Sinalco · adidas · Förde Sparkasse · MARKANT · LOTTO Schleswig-Holstein · WARSTEINER · CITTI

Das pure Leben

beginnt mit Aquintéll Lemon

Beliebt beim Sport, schmeckt spritzig erfrischend und hat nicht mal eine Kalorie! Idealer Trinkgenuss: Natürliches Aquintéll Mineralwasser mit einem Spritzer Zitrone.

Aquintéll gibt es auch als Mineralwasser: als Classic, Medium oder Naturelle in der PET Mehrwegflasche, z. B. im hellblauen Mehrwegkasten mit komfortablen Tragegriff (12 x 1 Liter) oder im praktischen 6er Pack.

Aquintéll®
Offizieller Getränkepartner von Holstein Kiel

Aquintéll®

www.aquintell.de

Von der Natur verwöhnt

EIN HERZLICHES WILLKOMMEN IM HOLSTEIN-STADION!

DIE DAUMEN SIND GEDRÜCKT

Noch sieben Drittliga-Spiele stehen für die KSV Holstein auf dem Programm, dann ist auch die 2. Saison nach dem Aufstieg 2013 Geschichte. Unabhängig vom Ausgang haben die Störche in dieser Saison viele neue Freunde gewonnen und auch bundesweit für Schlagzeilen gesorgt. Die Zuschauerzahlen im Holstein-Stadion steigen stetig, die sportlichen Darbietungen unserer Mannschaft haben inzwischen eine beachtliche Konstanz erreicht und die Stimmung rund um Holstein Kiel ist durchweg positiv.

Mit dem heutigen Heimspiel gegen Mainz 05 können unsere Störche ihren 2. Tabellenplatz weiter festigen und die Hoffnungen auf eine große Überraschung am Saisonende weiter nähren. Ganz sicher wird die Neitzel-Elf auch heute wieder mit kühlem Kopf und höchster Konzentration an die Sache herangehen.

Hoffen wir vor großer Kulisse erneut auf ein Fußball-Fest und mindestens ein Tor mehr für die KSV Holstein. Die Daumen sind gedrückt!

Mit sportlichen Grüßen
Roland Reime
Präsident der KSV Holstein

VOLLGAS BIS ZUM 38. SPIELTAG

Rafa verlässt das Storchennest

Rafael Kazior wird die Kieler Störche am Ende der laufenden Saison verlassen und sich dem SV Werder Bremen anschließen. Der 32-Jährige soll dort für die Bundesliga-Reserve spielen. Kazior teilte dem Verein die Entscheidung bereits im Januar mit. „Es ist schade, dass Rafael uns verlassen wird. Er ist ein Profi, der nicht nur redet sondern auch handelt. Er wird uns fehlen, aber ich wünsche ihm natürlich von ganzem Herzen alles Gute“, so Holstein-Trainer Karsten Neitzel. „Rafael ist für uns sportlich und auch menschlich von großer Bedeutung. Er ist ein echter Führungsspieler“, so der Sportliche Leiter Ralf Heskamp. „Rafael wird sich für uns bis zum Saisonende voll reinhängen. Das hat er immer getan und sich auch nach seiner Entscheidung mit ganzer Kraft für den Verein eingesetzt. Er ist ein echter Sportsmann, der in dieser Saison großen Anteil an den bisherigen Erfolgen hatte“, so KSV-Geschäftsführer Wolfgang Schwenke. „Kiel ist mir ans Herz gewachsen, es ist wie eine zweite Heimat für mich. Nach den tollen Jahren im Storchennest möchte ich auch diese Saison unbedingt erfolgreich beenden. Meine Konzentration gilt zu 100 Prozent der KSV. Holstein Kiel ist für mich etwas ganz Besonderes“, so Kazior, dessen insgesamt fünfte Saison in Kiel somit auch die letzte im Trikot der Störche sein wird.

Holstein aktuell	5
3. Liga aktuell	7
Statistikseiten	8-11
Kader Holstein Kiel	13
Kader Portrait-Fotos	15+17
Gastvorstellung	19+21
3. Liga Spielplan	23
Holstein Story	25-29
Störcheclub + Tipps/Tabellen	31-44
Störcheclub	33+35
Holstein Kiel Kaffee	36+37
Impressionen Regensburg	46+47
Fanartikel	49
Störcheclub Stammtisch	51
Störcheclub	53
Impressionen SGS Großaspach	55+57
Liveticker	59
Holstein U23	61
Pokal Impressionen	63
Tabellen Nachwuchs & Frauen	65
Spielpläne Nachwuchs & Frauen	67
Holstein on Tour	69
Das nächste Heimspiel	72

Impressum
Herausgeber: KSV Holstein von 1900 e.V.
Steenbeker Weg 150, 24106 Kiel
Sekretariat: Anja Fiedler
Telefon: 0431-389024-200, Fax: 0431-389024-202
Geschäftsstelle: Sabine Klose
Telefon: 0431-389024-100, Fax: 0431-389024-103
E-Mail: info@holstein-kiel.de
Internet: www.holstein-kiel.de
Redaktion: Patrick Nawe (Medien-Koordinator), Olaf Ernst, Anke Struckmeyer, Jan Lohmann, Sebastian Lemanczyk
Fotos: Patrick Nawe, Olaf Ernst, Mathias Hermann, Swantje Stieh, Olaf Wegerich, Robert Bajela
Titelfoto: Patrick Nawe
Satz + Gestaltung:
L&S DIGITAL GmbH & Co. KG
Köpenicker Straße 51 · 24111 Kiel
Telefon 04 31/6 96 44-0 · Fax 6 96 44-44
ISDN 04 31/6 96 98-50 · eMail: info@ls-kiel.de
Konzept, Gestaltung und Betreuung:
Wolf + Carow · Werbeagentur
Feldstraße 96 · 24105 Kiel
T 0431 / 169 130 · F 0431 / 169 13 16
info@wolf-carow.de · wolf-carow.de
Realisierung:
KSK MEDIA GmbH
Inh. Stefan Rutz
Ostuferhafen 15, 24149 Kiel
Tel.: 0431-20966-33
Internet: www.ksk-media.de
Druck + Verarbeitung:
Evers Druck GmbH
Ernst-Günter-Albers-Straße · 25704 Meldorf
Postfach 840 · Telefon 0 48 32/608-0
Fax 0 48 32/608-300 · eMail: info@evers-druck.de
App-Realisierung:
In Zusammenarbeit mit der Vater Solution GmbH, Wolf + Carow
Internet: www.vater-gruppe.de
Marketing/Vertrieb: Klaus Kuhn
Öffnungszeiten der Holstein-Geschäftsstelle:
Montag: 14-18 Uhr
Freitag: 10-14 Uhr
Fanshop Holstein Kiel: Angelique Dalgic
Westring 501, 24106 Kiel, Telefon: 0431-318400-40,
Fax: 0431-318400-42
Öffnungszeiten Fanshop:
Donnerstag: 12-18 Uhr
An Spieltagen in der Woche: ab 14 Uhr
An Spieltagen am Wochenende: ab 10 Uhr
Auflage: 5.000

Nähe

für starke Heimspiele

Ihre Tickets für Holstein Kiel, aber auch für Musicals, Sportveranstaltungen und Rockkonzerte bekommen Sie in jedem famila-Markt am Service-Center.
Für mehr als 180.000 Veranstaltungen!

82x im Norden, 8x in und um Kiel

Altenholz • Flintbek • Kiel-Dietrichsdorf • Kiel-Elmschenhagen
Kiel-Mettenhof • Kiel-Neumeimersdorf • Kiel-Russee • Kiel-Wik

famila
besser als gut!

DIE UNTERHALTSAMSTE LIGA DEUTSCHLANDS

3. Liga macht einfach nur Spaß

DIE 3. LIGA ZEIGT'S UNS!

Unerwartetes, Spannung und beste Unterhaltung – willkommen in der 3. Liga, der Stimmungskanone im deutschen Fußball. Guter Fußball und abwechslungsreiche Spiele haben den Stellenwert der „Dritten" auf ein neues Niveau gehoben. Und mittendrin in der Manege, unsere KSV Holstein.

In der Bundesliga ist die Meisterschaft den Bayern kaum noch zu nehmen, die Championsleague-Plätze sind auch schon verteilt. Und im Abstiegskampf streiten sich drei Teams darum, wer denn letztlich noch Relegation spielen darf. In der 2. Liga ist etwas spannender. Hier sind immerhin noch jeweils vier Teams im Rennen um Auf- und Abstieg. Die unterhaltsamste Liga ist und bleibt jedoch die 3. Liga. Auch am 31. Spieltag hatte die „Dritte" wieder jede Menge Überraschungen parat. Der Letzte Jahn Regensburg stürzte den Achten aus Wehen Wiesbaden mit 3:0 ins Tal der Tränen. Halle feuerte den Aufstiegskandidaten Preußen Münster mit dem gleichen Ergebnis aus dem Stadion. Und leider nahmen unsere Störche bloß einen Punkt aus Großaspach mit.

STARKER 16.

Aber, was heißt eigentlich bloß? Mittlerweile dürfte jedem Kenner der 3. Liga bewusst geworden sein, dass die Tabelle reine Makulatur zu sein scheint. Der SG Sonnenhof war als 16. einer der stärksten Gegner der Störche und verlangte dem Neitzel-Team alles ab. Auch wenn der eine oder andere kommende Gegner aus der unteren Tabellenhälfte kommt, wird keines der noch sieben verbleibenden Spiele leichter als die bisherigen 31. Und das bedeutet für uns Unerwartetes, Spannung und beste Unterhaltung. Ob im Stadion oder vor dem Bildschirm, denn mittlerweile wird nahezu jede Partie mit KSV-Beteiligung live übertragen – meist als Stream im Internet.

AUF ZUSCHAUERREKORDKURS

Doch gerade die Stadiongänger besuchen immer häufiger auch ein Drittliga-Schmuckkästchen. Mit dem 31. Spieltag wurde am Wochenende die Marke von zwei Millionen Zuschauern in dieser Saison geknackt. Wie der Deutsche Fußball-Bund vermeldet, wurde das Überschreiten dieser Marke damit so früh erreicht wie noch nie. Der bisher früheste Zeitpunkt war der 34. Spieltag der Saison 2012/2013. „Eine sehr erfreuliche Entwicklung, welche die hohe Qualität und Attraktivität der Liga eindeutig unterstreicht", erklärte DFB-Direktor Ulf Schott. Damit bewegt sich der Zuschauerschnitt der Dritten Liga in bislang unerreichten Höhen: Pro Partie fanden bisher 6.500 Fans den Weg ins Stadion. Die alte Bestmarke liegt bei 6.100 aus der Saison 2012/2013 und wird wohl angesichts des anstehenden Saisonfinales übertroffen werden. Genießen wir also die verbleibenden Drittligaspiele der Saison 2014/15. Feuern wir unsere KSV nach vorne, wie wir es zuhause wie auswärts immer gemacht haben. Forza, KSV!

Holstein Kiel hat mit seinen tollen Leistungen zur großen Spannung in der 3. Liga maßgeblich beigetragen. Getreu dem Motto „Wer Dritter ist, will Erster werden" greifen unsere Störche ganz oben an.

CITTI-PARK

Besser einkaufen, besser leben!

14. - 25.4.

e-motion

Elektromobilität bewegt!

130 Jahre Geschichte der Elektromobilität!
Kern der Ausstellung ist die Frage
„Ist Elektromobilität bereits alltagstauglich und für mich geeignet?“.
Gezeigt werden alltagstaugliche Automobile, aber auch Exoten:
der als „spaciges Elektro-Ei“ bezeichnete Renault Twizy
der Rennwagen „formula student“,
E-Bike, Pedelec oder Scuddy.

16. + 17. und 20. - 23.4.
Probiertage

Testen Sie mal ein Elektroauto - mit Glück gewinnen Sie eines für ein ganzes Wochenende!

facebook.com/CITTIPARK.Kiel

80 Fachgeschäfte & Boutiquen I Mo. - Sa. 9 bis 20 Uhr I Do. bis 22 Uhr I **3.200** kostenlose Parkplätze I Kinderbetreuung

Auch mit Bus & Bahn jederzeit schnell im CITTI-PARK Kiel! Fahrpläne im CITTI-PARK erhältlich oder unter www.citti-park.de

Mühlendamm 1, 24113 Kiel, Tel. 04 31 - 68 93 - 0

BIELEFELDER SPITZENTANZ

Münster, Erfurt und Cottbus angeschlagen

Holsteins Manuel Schäffler und Großenaspachs Torschütze Michele Claudio Rizzi schenkten sich nichts.

Der 31. Spieltag in der 3. Liga hatte es in sich: Tabellenführer Arminia Bielefeld rückt dem Aufstieg in die 2. Bundesliga immer näher, gewann deutlich mit 3:0 gegen Energie Cottbus. Die Überraschung des Spieltags: Schlusslicht Jahn Regensburg kämpfte sich mit einem kaum für möglich gehaltenen 3:0-Erfolg gegen den SV Wehen Wiesbaden wieder an die Konkurrenz heran. Sowohl der Aufstiegs- als auch der Abstiegskampf verspricht Spannung pur. Insgesamt 24 Tore hatte der 31. Spieltag dabei zu bieten.

3:0 - BIELEFELD ENERGISCH

Arminia Bielefeld scheint keine weiteren Schäden vom letzten 0:2-Aussetzer beim VfB Stuttgart II genommen zu haben. Gegen Energie Cottbus fuhr das Team von Trainer Norbert Meier einen verdienten 3:0-Erfolg ein. Damit bauen die Ostwestfalen den Vorsprung auf Platz vier vorerst auf zehn punkte aus und klopfen laut an die Tür zur 2. Bundesliga.

HOLSTEIN WEITER AUF PLATZ 2

Der Höhenflug von Holstein Kiel erhielt in Aspach mit dem Remis nur einen kleinen Dämpfer. Nach sieben Dreiern in Folge, reichte es für die Störche bei der zuletzt wiedererstarkten SG Sonnenhof Großaspach immerhin zu einem 1:1. Damit behaupteten die Störche den zweiten Tabellenplatz hinter Spitzenreiter Arminia Bielefeld und liegen einen Zähler vor dem Dritten Stuttgarter Kickers, der auf heimischem Geläuf 2:0 gegen Borussia Dortmund II siegen konnte.

ZEBRAS VERPASSEN SPRUNG

Der MSV Duisburg hat seine Heimstärke nicht zur Rückkehr auf Relegationsplatz drei genutzt. Die Zebras kamen zum Abschluss des 31. Spieltags am Sonntag gegen Hansa Rostock nicht über ein 2:2 hinaus. Nach dem siebten Unentschieden im 16 Heimspiel (neun Siege) bleiben die Westdeutschen im eigenen Stadion zwar ungeschlagen, mit nun 53 Punkten auf Platz vier aber hinter den drittplazierten Stuttgarter Kickers (ebenfalls 55) zurück. Rostock ist mit 35 Zählern als 15. weiter auf dem besten Wege in Richtung Klassenverbleib.

ERFURT UND MÜNSTER PATZEN

Bittere Rückschläge mussten Erfurt und Münster hinnehmen. Rot-Weiß Erfurt kassierte sogar die fünfte Niederlage in Folge. Bei der Reserve des 1. FSV Mainz 05 verloren die Thüringer mit 1:3. Preußen kassierte beim Halleschen FC eine herbe 0:3-Niederlage.

Mehr als 200 Kieler Fans begleiteten die Störche nach Großaspach.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Pl	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Punkte
1	**Arminia Bielefeld (A)**	31	19	5	7	63:33	62
2	**Holstein Kiel**	31	15	11	5	41:20	56
3	**Stuttgarter Kickers**	31	15	10	6	51:37	55
4	MSV Duisburg	31	14	11	6	49:34	53
5	Preußen Münster	31	14	9	8	45:36	51
6	Energie Cottbus (A)	31	13	9	9	39:37	48
7	Hallescher FC	31	13	7	11	43:40	46
8	Rot-Weiß Erfurt	31	13	7	11	42:42	46
9	SV Wehen Wiesbaden	31	13	6	12	46:37	45
10	Chemnitzer FC	31	12	7	12	32:29	43
11	VfL Osnabrück	31	12	6	13	43:47	42
12	Dynamo Dresden (A)	31	11	8	12	36:38	41
13	VfB Stuttgart II	31	11	7	13	39:44	40
14	Fortuna Köln (N)	31	10	8	13	32:34	38
15	Hansa Rostock	31	9	8	14	46:57	35
16	SGS Großaspach (N)	31	8	10	13	32:52	34
17	1. FSV Mainz 05 II (N)	31	8	8	15	35:46	32
18	**SpVgg Unterhaching**	31	8	7	16	41:55	31
19	**Borussia Dortmund II**	31	4	14	13	28:43	26
20	**Jahn Regensburg**	31	7	4	20	35:57	25

31. Spieltag (04. & 05. April)	Ergebnis
Fortuna Köln – VfB Stuttgart II	0:1 (0:0)
Stuttgarter Kickers – Borussia Dortmund II	2:0 (0:0)
Jahn Regensburg – SV Wehen Wiesbaden	3:0 (2:0)
SG Sonnenhof Großaspach – Holstein Kiel	**1:1 (1:1)**
1. FSV Mainz 05 II – Rot-Weiß Erfurt	3:1 (3:0)
Hallescher FC – Preußen Münster	3:0 (1:0)
Chemnitzer FC – Dynamo Dresden	2:0 (2:0)
Arminia Bielefeld – Energie Cottbus	3:0 (2:0)
MSV Duisburg – Hansa Rostock	2:2 (1:1)
VfL Osnabrück – SpVgg Unterhaching	1:0 (0:0)

32. Spieltag (11. & 12. April)	Ergebnis
Jahn Regensburg – VfL Osnabrück	
Holstein Kiel – 1. FSV Mainz 05 II	
SV Wehen Wiesbaden – SGS Großaspach	
Hansa Rostock – Stuttgarter Kickers	
Energie Cottbus – Fortuna Köln	
Dynamo Dresden – Arminia Bielefeld	
Preußen Münster – Chemnitzer FC	
Rot-Weiß Erfurt – Hallescher FC	
Borussia Dortmund II – SpVgg Unterhaching	
VfB Stuttgart II – MSV Duisburg	

3. Liga Saison 2014/15																				
Holstein Kiel		1:0		0:1	0:2	1:0	1:0	4:1	3:1	3:0			1:1	1:0	1:0	2:0	1:1		0:0	0:0
Arminia Bielefeld			2:0	3:0	3:0	4:1		3:0	2:0	1:5	2:0	2:0		1:2		3:2	3:0	4:2	4:0	1:1
Chemnitzer FC	0:0	0:0		0:1	3:1	2:0	0:0			0:2	3:1	1:2	1:0	2:0	4:1	2:0	1:0		2:0	
Energie Cottbus	0:2	1:1				1:3	2:0	0:0	2:0	1:2		2:1	2:1	2:2	4:1	1:0				2:0
Bor. Dortmund II	2:2	1:1	1:3	3:0				0:0	0:1	1:1	0:2	1:3	1:1	2:2	5:1	1:1		1:1		3.2.
Dynamo Dresden	1:2		1:0		1:1			0:1	0:1		0:0	1:1	3:1	2:1	2:1		2:1			0:1
MSV Duisburg		1:1	3:0		2:1	0:0		2:0	1:1	1:1	2:0	1:1		3:0	2:0	2:2	1:1	2:0	1:0	3:2
Rot-Weiß Erfurt	3:2		2:0	2:0	1:2	2:0						1:0		3:1	2:0			1:1		0:2
SG Sonn. Großasp.	1:1		1:0	2:2	0:0	1:3		1:1			2:1		1:1				3:3	1:1	1:4	0:3
Hallescher FC			0:3	3:1	0:0	1:1	1:2	1:2	0:2		0:2		3:0	2:1		1:2	0:2	1:2		3:1
Fortuna Köln	0:0	3:0	1:2		0:0		0:1		4:0	2:2		2:2	1:1	0:1	1:0	1:0	0:1	0:2	2:0	
1. FSV Mainz 05	1:1	1:2		0:0		1:0	3:4	3:1		0:1			4:0		1:0	0:2	0:2	2:3	1:5	
Preußen Münster	1:3	3:1		0:0		2:1		2:2	3:1	2:0				2:0	3:0	3:4			2:0	3:2
VfL Osnabrück	2:1	abg.		1:3		2:2	1:1	3:1	2:0			2:0	0:1		2:0		3:1	4:1	1:0	1:3
Jahn Regensburg	0:2	0:1		1:1	3:0	2:3	3:1	1:0	2:0				0:1			4:4			0:2	3:0
Hansa Rostock	0:4	4:2	1:0			1:3	1:3	1:1	1:3	0:1		2:1	0:2		2:2		4:1		2:2	0:1
VfB Stuttgart II	1:0	0:2	0:0	0:1		0:0		2:2	4:1	0:1	3:1	1:0	0:3		1:2			5:1		1:1
Stuttgarter Kickers	0:0		2:0	2:2	2:0		4:2		2:0	1:1	2:0	2:0	1:1	1:1	3:1	3:0			3:0	2:1
SpVgg U'haching	1:1	1:3	0:0	4:2	2:0	3:0	1:1		3:1	0:4	1:1	1:2		3:4	3:2		0:1			3:3
Wehen Wiesbaden	0:1				1:0	0:2		3:1		0:1		1:2	2:2		2:0	1:2	4:1	2:1		

33. Spieltag (17. bis 19. April)	Ergebnis
SpVgg Unterhaching – Hansa Rostock	
Stuttgarter Kickers – VfB Stuttgart II	
VfL Osnabrück – Borussia Dortmund II	
SGS Großaspach – Jahn Regensburg	
1. FSV Mainz 05 II – SV Wehen Wiesbaden	
Chemnitzer FC – Rot-Weiß Erfurt	
Arminia Bielefeld – Preußen Münster	
Fortuna Köln – Dynamo Dresden	
MSV Duisburg – Energie Cottbus	
Hallescher FC – Holstein Kiel (So., 14 Uhr)	

34. Spieltag (24. bis 26. April)	Ergebnis
SGS Großaspach – VfL Osnabrück	
Jahn Regensburg – 1. FSV Mainz 05 II	
Hansa Rostock – Borussia Dortmund II	
Energie Cottbus – Stuttgarter Kickers	
Preußen Münster – Fortuna Köln	
Rot-Weiß Erfurt – Arminia Bielefeld	
Holstein Kiel – Chemnitzer FC (Sa., 14 Uhr)	
SV Wehen Wiesbaden – Hallescher FC	
VfB Stuttgart II – SpVgg Unterhaching	
Dynamo Dresden – MSV Duisburg	

Schluss mit Zinsfrust -

Wir zeigen Ihnen, wo es noch Renditen gibt!

Die beste Bank für Ihre Geldanlage.

Kundenbetreuung auf Augenhöhe:
Privatkundenbetreuer
Gunnar Grosch präsentiert
Werner Matthiesen renditestarke
Anlagekonzepte auf der
blauen Volksbank

Wir machen den Weg frei.

Kieler Volksbank

www.kieler-volksbank.de/geldanlage

UNTER DER LUPE

Heimspiel-Statistik

Pl.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Pkt.
1	Arminia Bielefeld (A)	16	13	1	2	42:15	40
2	Stuttgarter Kickers	16	10	5	1	30:11	35
3	MSV Duisburg	16	9	7	0	27:10	34
4	Rot-Weiß Erfurt	15	11	1	3	27:12	34
5	Preußen Münster	15	10	3	2	29:15	33
6	Chemnitzer FC	16	9	4	3	22:9	31
7	**Holstein Kiel**	**15**	**9**	**4**	**2**	**19:7**	**31**
8	VfL Osnabrück	16	9	2	5	26:19	29
9	Energie Cottbus (A)	15	8	4	3	25:15	28
10	SV Wehen Wiesbaden	15	8	1	6	25:15	25
11	VfB Stuttgart II	15	7	4	4	22:14	25
12	Fortuna Köln (N)	16	6	5	5	20:12	23
13	Dynamo Dresden (A)	15	6	4	5	17:15	22
14	Jahn Regensburg	15	6	3	6	24:19	21
15	SpVgg Unterhaching	16	5	5	6	27:27	20
16	Hansa Rostock	16	5	4	7	25:28	19
17	SGS Großaspach (N)	15	3	9	3	19:23	18
18	Hallescher FC	16	5	2	9	18:25	17
19	1. FSV Mainz 05 II (N)	15	4	4	7	18:22	16
20	Borussia Dortmund II	16	2	9	5	20:23	15

Auswärts-Statistik

Pl.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Pkt.
1	Hallescher FC	15	8	5	2	25:15	29
2	**Holstein Kiel**	**16**	**6**	**7**	**3**	**22:13**	**25**
3	Arminia Bielefeld (A)	15	6	4	5	21:18	22
4	SV Wehen Wiesbaden	16	5	5	6	21:22	20
5	Stuttgarter Kickers	15	5	5	5	21:26	20
6	Energie Cottbus (A)	16	5	5	6	14:22	20
7	MSV Duisburg	15	5	4	6	22:24	19
8	Dynamo Dresden (A)	16	5	4	7	19:23	19
9	Preußen Münster	16	4	6	6	16:21	18
10	1. FSV Mainz 05 II (N)	16	4	4	8	17:24	16
11	Hansa Rostock	15	4	4	7	21:29	16
12	SGS Großaspach (N)	16	5	1	10	13:29	16
13	Fortuna Köln (N)	15	4	3	8	12:22	15
14	VfB Stuttgart II	16	4	3	9	17:30	15
15	VfL Osnabrück	15	3	4	8	17:28	13
16	Chemnitzer FC	15	3	3	9	10:20	12
17	Rot-Weiß Erfurt	16	2	6	8	15:30	12
18	Borussia Dortmund II	15	2	5	8	8:20	11
19	SpVgg Unterhaching	15	3	2	10	14:28	11
20	Jahn Regensburg	16	1	1	14	11:38	4

Zuschauer der 3. Liga

	Verein	Summe	H-Spiele	Schnitt
1	Dynamo Dresden	338.473	15	22.565
2	Arminia Bielefeld	202.043	16	12.628
3	MSV Duisburg	189.687	16	11.855
4	Preußen Münster	145.956	15	9.730
5	Hansa Rostock	145.500	16	9.094
6	VfL Osnabrück	141.072	16	8.817
7	Energie Cottbus	117.011	15	7.801
8	Hallescher FC	117.049	16	7.316
9	Rot-Weiß Erfurt	89.583	15	5.972
10	**Holstein Kiel**	**86.164**	**15**	**5.744**
	Chemnitzer FC	91.906	16	5.744
12	Stuttgarter Kickers	63.155	16	3.947
13	Jahn Regensburg	55.695	15	3.713
14	SV Wehen Wiesbaden	47.724	15	3.182
15	Borussia Dortmund II	45.707	16	2.857
16	SG Sonnenhof Großaspach	37.156	15	2.477
17	SpVgg Unterhaching	36.650	16	2.291
18	Fortuna Köln	35.257	16	2.204
19	1. FSV Mainz 05 II	17.943	15	1.196
20	VfB Stuttgart II	16.411	15	1.094

Torschützen der 3. Liga

nach dem 05. April 2015

19 Tore	Klos, Fabian	Arminia Bielefeld
15 Tore	Eilers, Justin	Dynamo Dresden
14 Tore	Fink, Anton	Chemnitzer FC
	Janjic, Zlatko	MSV Duisburg
	Ziemer, Marcel	Hansa Rostock
11 Tore	Furuholm, Timo	Hallescher FC
	Kleindienst, Tim	Energie Cottbus
	Köpke, Pascal	SpVgg Unterhaching
	Menga, Addy-Waku	VfL Osnabrück
	Rahn, Johannes	Fortuna Köln

Lasst die Kugel rollen

Lotterien und Wetten sind Glücksspiele. Lassen Sie das Spielen nicht zur Sucht werden! Hilfe: Landesstelle für Suchtfragen S-H: Tel. 04 31 / 5 40 33 40 und Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: Tel. 08 00 / 1 37 27 00. Die Spielteilnahme unter 18 Jahren ist nicht zulässig!

LOTTO®
Schleswig-Holstein

HOLSTEIN KIEL Saison 2014/15

Tor

12	Chris Kröhnert
18	Kenneth Kronholm
25	Niklas Jakusch

Abwehr

3	Patrick Auracher
4	Manuel Hartmann
7	Patrick Kohlmann
17	Fabian Wetter
19	Patrick Herrmann
27	Marcel Gebers
29	Hauke Wahl

Mittelfeld

11	Rafael Kazior
13	Marlon Krause
14	Maik Kegel
16	Mikkel Vendelbo
21	Tim Siedschlag
24	Jaroslaw Lindner
26	Patrick Breitkreuz
28	René Guder
31	Finn Wirlmann

Angriff

9	Manuel Schäffler
10	Saliou Sané
15	Fabian Arndt
20	Marc Heider
22	Fiete Sykora
30	Narek Abrahamyan

Trainer:	Karsten Neitzel
Trainer-Assistent:	Jan Sandmann
Torwarttrainer:	Carsten Wehlmann
Fitnesstrainer:	Timm Sörensen

Vorhang auf für den neuen Caddy.

Ab sofort bestellbar!

- Besonders niedriger Verbrauch
- Neues, dynamisches Design
- Modernste Infotainmentsysteme
- Neue Fahrerassistenzsysteme
- Hochwertiger Innenraum

Nutzfahrzeuge

Nutzfahrzeugzentrum Kiel

Schmidt & Hoffmann GmbH
Hamburger Chaussee 163 · 24113 Kiel
Tel. 04 31 / 6 49 88 - 0 · vw-nfzkiel.de

schmidt&hoffmann mobilität

3. LIGA

ZEIGT'S UNS!

HOLSTEIN

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

Saison 2014/15

„Die Stadion-Bratwurst ist das wichtigste Lebensmittel beim Fußball."

Dr. Theo Zwanziger

Hofgut

Internet mobil

GUTES ESSEN

www.hofgut-gutes-essen.de

21
TIM SIEDSCHLAG

22
FIETE SYKORA

24
JAROSLAW LINDNER

25
NIKLAS JAKUSCH

26
PATRICK BREITKREUZ

27
MARCEL GEBERS

28
RENÉ GUDER

29
HAUKE WAHL

30
NAREK ABRAHAMYAN

31
FINN WIRLMANN

CO
JAN SANDMANN

TT
CARSTEN WEHLMANN

AT
TIMM SÖRENSEN

DR
DR. MARTIN MRUGALLA

DR
DR. ECKHARDT KLOSTERMEIER

PT
TIM HÖPER

PT
SEBASTIAN SÜSS

BT
TIM PETERSEN

STOLLE
HOLSTEIN

3. LIGA
ZEIGT'S UNS!

wetreu
NTRG | Norddeutsche Treuhand- und Revisions-Gesellschaft mbH
Er hat soeben seinen
STEUERBESCHEID
bekommen!
STEUERBERATUNG
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG
Um erfolgreich zu sein, braucht es ein starkes Team und Menschen, die auf ihren Positionen richtig gut sind. In Sachen Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung setzen wir alles daran, damit Sie nach jedem Spiel als Sieger vom Platz gehen. Einfach anrufen unter 0431 8008-0 oder mailen an ntrg@wetreu.de
www.ntrg.wetreu.de
Bestens beraten.

ÜBER 75 JAHRE
gosch & schlüter
elektrotechnik – antriebstechnik
Kennen Sie unser umfangreiches
LEISTUNGSSPEKTRUM?
• Alarmtechnik
• Brandschutz
• Videotechnik
• Solartechnik
• Lüftungstechnik
• Krantechnik
• E-Maschinenbau
• Pumpentechnik
Gosch & Schlüter GmbH
Alte Lübecker Chaussee 36
24113 Kiel
Telefon 0431/6 49 22-0
Telefax 0431/6 49 22-40
info@goschundschlueter.de
www.goschundschlueter.de
Mitglied
VdS

SCHÖNE PÄSSE
Garten-/ Landschaftsbau
Sportplatzbau
Wege-/ Parkplatzbau
Privatgärten
Dachbegrünung
Rumpf
ZIELFÜHRENDE IDEEN FÜR IHREN GARTEN
Eichenallee 6 · 24589 Nortorf · Tel. 0 43 92 / 91 20 0 · rumpf@rumpf-galabau.de · rumpf-galabau.de

AUFWÄRTSTREND BEI MAINZ II

Aufsteiger kämpft um den Klassenerhalt

Der Mainzer U23-Trainer Sandro Schwarz.

Der 1. FSV Mainz 05 II steht im Drittligaranking dort, wo man einen Aufsteiger aus der Regionalliga wohl am ehesten erwarten würde – im Keller. Seit Beginn der Saison bewegen sich die Mainzer in den unteren Tabellengefilden. Doch die Rheinland-Pfälzer haben alle Möglichkeiten, am Ende der Spielzeit über dem Strich zu stehen und damit das Saisonziel zu erreichen. Nachdem kurz nach der Winterpause gezwungenermaßen ein Trainerwechsel vorgenommen wurde, gab es zwar eine Durststrecke bei den ohnehin schon mitten im Abstiegskampf stehenden 05ern. Mittlerweile hat die Bundesliga-Reserve des FSV Mainz 05 aber wieder in die Spur gefunden und sammelt fleißig Punkte, um auch in der kommenden Spielzeit wieder in der 3. Liga antreten zu können.

Die U23-Mannschaft des FSV Mainz 05 spielte in der vergangenen Saison noch in der Regionalliga Südwest – und schloss die Spielzeit auf Rang drei ab. Diese Platzierung reichte für die Teilnahme an der Aufstiegsrelegation. Denn der Tabellenzweite, der SC Freiburg II, reichte keine Lizenzunterlagen für die 3. Liga ein. Damit war der Weg frei für die Bundesliga-Reserve der Mainzer: In den entscheidenden Partien gegen die TSG Neustrelitz gelangen zwei Siege, der Aufstieg der Elf von Trainer Martin Schmidt war perfekt. Nach einem schlechten Start in der neuen Spielklasse zeigten die Liganeulinge, dass sie konkurrenzfähig sind. Trainer Schmidt gelang es, mit seinem Team die Abstiegsplätze zu verlassen. Nachdem der Verein aus der rheinland-

1	Robin Zentner	TOR
18	Jannik Huth	
23	Bernhard Hendl	
2	Fabian Kalig	ABWEHR
3	Felix Müller	
4	Damian Roßbach	
5	Richard Weil	
15	Tevin Ihrig	
21	Marcel Costly	
24	Alexander Hack	
34	Tobias Schilk	
6	Michael Falkenmayer	MITTELFELD
7	Kai Pröger	
8	Daniel Bohl	
10	Sebastian Gärtner	
11	Dennis Franzin	
14	Alexander Wähling	
22	Marcel Hammann	
25	Philipp Klement	
29	Devante Parker	
30	Patrick Pflücke	
45	Benedikt Saller	
9	Mounir Bouziane	STURM
13	Pascal Reinhardt	
17	Marc Wachs	
19	Lucas Höler	
20	Jan-Lucas Dorow	
Trainer: Sandro Schwarz		
Co.-Trainer: Sven Hoffmeister		

Hintere Reihe von links: Michael Thomas (Physiotherapeut), Dr. Jochen Wollstädter (Teamarzt), Alexander Wähling, Tevin Ihrig, Richard Weil, Fabian Kalig, Marcel Costly, Marc Wachs, Dr. Tobias Nowak (Teamarzt), Dr. Philipp Appelmann (Teamarzt). **Mittlere Reihe von links:** Sandro Schwarz (Cheftrainer U23), Sven Hoffmeister (Assistenztrainer U23), Marcel Hammann, Lucas Höler, Michael Falkenmayer, Tobias Schilk, Alexander Hack, Damian Roßbach, Mounir Bouziane, Pascal Reinhardt, Darius Salbert (Teammanager), Helmut Mayer (Spielleiter). **Vordere Reihe von links:** Stephane Eba Eba, Kai Pröger, Dennis Franzin, Sebastian Gärtner, Jannik Huth, Robin Zentner, Bernhard Hendl, Jonas Kiermeier, Felix Müller, Tim Fahrenholz, Daniel Bohl. **Es fehlen:** Philipp Klement, Jan-Lucas Dorow.

Ihr bringt es auf den Rasen!

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

Wir bringen es auf den Punkt.

WortBildTon

Kieler Nachrichten

Marc Heider erzielte in Mainz den Kieler Ausgleich.

pfälzischen Landeshauptstadt allerdings Bundesliga-Coach Kasper Hjulmand entließ, stand die U23-Mannschaft der 05er plötzlich ohne Trainer da – Martin Schmidt übernahm den Job in Liga eins.

SCHWARZ ÜBERNIMMT – MIT STARTSCHWIERIGKEITEN

Seitdem steht Sandro Schwarz an der Seitenlinie bei der zweiten Mannschaft der 05er. Zuvor war er Übungsleiter bei den A-Junioren des FSV. Bei Beginn seiner neuen Tätigkeit stand die Mainzer U23 knapp über dem Strich – als 17. der Tabelle mit einer Ausbeute von 22 Punkten. Die Premiere von Schwarz ging dann aber daneben, sein Team verlor beim F.C. Hansa Rostock. Auch in den nächsten beiden Partien, zuhause gegen den VfB Stuttgart II und auswärts gegen den FC Energie Cottbus, blieb die Truppe von Schwarz ohne Punkte. Im darauffolgenden Nachholspiel gegen einen direkten Konkurrenten im Abstiegskampf, die SpVgg Unterhaching, gelang dann aber endlich der erhoffte Dreier. Und dieser setzte offenbar Energie frei: Im Anschluss konnten Schwarz und seine Mainzer U23 weiter punkten. Die 05er stehen zwar nach wie vor mitten im Abstiegskampf. Durch die jüngsten Erfolgserlebnisse hat der Regionalliga-Aufsteiger aber nach wie vor gute Möglichkeiten, die Klasse zu halten.

REMIS AM BRUCHWEG

Einen Punkt für den Klassenerhalt haben die 05er in Hinspiel gegen die Störche gesammelt. Am Bruchweg in Mainz trennten sich der FSV und die KSV am 13. Spieltag dieser Saison mit 1:1. Die Kieler bestimmten zwar zunächst das Geschehen, doch die Mainzer schlugen eiskalt zu: Petar Sli kovi , der mittlerweile in der Schweizer Super League beim FC Aarau spielt, erzielte den Führungstreffer für die Gastgeber (35.). Im Anschluss hatten die Störche weiterhin mehr Spielanteile, konnten sich zunächst aber nicht durch ein Tor belohnen. Die 05er hätten anschließend durch Sli kovi sogar noch erhöhen können. Doch die Mainzer U23 konnten diese Chance nicht nutzen, stattdessen gelang dann den Kielern der verdiente Ausgleich. Marc Heider traf für die KSV Holstein (67.). Zum Ende der Partie waren die Störche weiterhin am Drükker, konnten aber nicht mehr nachlegen.

Hier gibt's kein Unentschieden

Mit Erfahrung, Spielverständnis und Übersicht auf dem Platz.
Auch in kniffligen Situationen immer die richtige Anspielstation.

Förde Sparkasse

www.foerde-sparkasse.de

SPIELPLAN 3. LIGA Rückrunde 2014/2015

21. Spieltag (12 - 13. Dezember)
1. FSV Mainz 05 II – Fortuna Köln 1:1 (1:1)
Preußen Münster – VfB Stuttgart II 1:0 (1:0)
Rot-Weiß Erfurt – Hansa Rostock 4:1 (2:0)
Holstein Kiel – Borussia Dortmund II 0:2 (0:1)
SV Wehen Wiesbaden – SpVgg Unterhaching 4:0 (1:0)
Jahn Regensburg – Stuttgarter Kickers 0:2 (0:1)
SG Sonnenhof Großaspach – MSV Duisburg 1:1 (1:1)
Hallescher FC – Arminia Bielefeld 0:3 (0:2)
VfL Osnabrück – Chemnitzer FC 2:0 (0:0)
Dynamo Dresden – Energie Cottbus 1:0 (0:0

22. Spieltag (20. Dezember)
Dynamo Dresden – VfL Osnabrück 2:1 (0:1)
MSV Duisburg – 1. FSV Mainz 05 II 1:1 (1:1)
Stuttgarter Kickers – SG Sonnenhof Großaspach 2:0 (1:0)
SpVgg Unterhaching – Jahn Regensburg 3:2 (0:1)
Hansa Rostock – Holstein Kiel 0:4 (0:1)
VfB Stuttgart II – Rot-Weiß Erfurt 2:2 (1:2)
Energie Cottbus – Preußen Münster 2:1 (1:0)
Arminia Bielefeld – Chemnitzer FC 2:0 (1:0)
Fortuna Köln – Hallescher FC 2:2 (2:2)
Borussia Dortmund II – SV Wehen Wiesbaden (03.02.)

23. Spieltag (31. Januar - 1. Februar)
Holstein Kiel – VfB Stuttgart II 2:1 (0:0)
SV Wehen Wiesbaden – Hansa Rostock 1:2 (0:0)
Jahn Regensburg – Borussia Dortmund II 3:0 (1:0)
SG Sonnenhof Großaspach – SpVgg Unterhaching 1:4 (1:1)
Hallescher FC – MSV Duisburg 1:2 (0:1)
Chemnitzer FC – Fortuna Köln 3:1 (2:1)
VfL Osnabrück – Arminia Bielefeld 0:4(0:3)
Rot-Weiß Erfurt – Energie Cottbus 2:0 (1:0)
1. FSV Mainz 05 II – Stuttgarter Kickers 2:3 (0:0)
Preußen Münster – Dynamo Dresden 2:1 (0:0)

24. Spieltag (6. - 8. Februar)
Stuttgarter Kickers – Hallescher FC 1:1 (0:0)
Preußen Münster – VfL Osnabrück 2:0 (0:0)
Borussia Dortmund II – SGS Großaspach 0:1 (0:1)
Hansa Rostock – Jahn Regensburg 2:2 (1:2)
Energie Cottbus – Holstein Kiel (Sa., 14 Uhr) 0:2 (0:1)
Dynamo Dresden – Rot-Weiß Erfurt 0:1 (0:0)
MSV Duisburg – Chemnitzer FC 3:0 (3:0)
SpVgg Unterhaching – 1. FSV Mainz 05 II 1:2 (0:1)
VfB Stuttgart II – SV Wehen Wiesbaden 1:1 (0:0)
Fortuna Köln – Arminia Bielefeld 3:0 (1:0)

25. Spieltag (13. - 15. Februar)
1. FSV Mainz 05 II – Borussia Dortmund II 0:0 (0:0)
VfL Osnabrück – Fortuna Köln 0:1 (0:1)
Jahn Regensburg – VfB Stuttgart II 4:1 (1:1)
SG Sonnenhof Großaspach – Hansa Rostock 1:1 (0:1)
Hallescher FC – SpVgg Unterhaching 2:1 (1:0)
Chemnitzer FC – Stuttgarter Kickers 1:1 (0:0)
Rot-Weiß Erfurt – Preußen Münster 1:0 (1:0)
Holstein Kiel – Dynamo Dresden 1:0 (0:0)
SV Wehen Wiesbaden – Energie Cottbus 1:2 (1:0)
Arminia Bielefeld – MSV Duisburg 4:2 (1:2)

26. Spieltag (20. - 21. Februar)
SpVgg Unterhaching – Chemnitzer FC 0:0 (0:0)
Borussia Dortmund II – Hallescher FC 1:1 (0:1)
Rot-Weiß Erfurt – VfL Osnabrück 3:1 (1:0)
Hansa Rostock – 1. FSV Mainz 05 II 2:1 (0:0)
VfB Stuttgart II – SG Sonnenhof Großaspach 4:1 (1:0)
Energie Cottbus – Jahn Regensburg 4:1 (1:0)
Dynamo Dresden – SV Wehen Wiesbaden 0:1 (0:0)
Preußen Münster – Holstein Kiel 1:3 (1:2)
MSV Duisburg – Fortuna Köln 2:0 (1:0)
Stuttgarter Kickers – Arminia Bielefeld 0:2 (0:0)

27. Spieltag (27. - 28. Februar)
Holstein Kiel – Rot-Weiß Erfurt 4:1 (1:0)
1. FSV Mainz 05 II – VfB Stuttgart II 0:2 (0:0)
Hallescher FC – Hansa Rostock 1:2 (1:0)
Chemnitzer FC – Borussia Dortmund II 3:1 (1:1)
Arminia Bielefeld – SpVgg Unterhaching 4:0 (3:0)
Fortuna Köln – Stuttgarter Kickers 0:2 (0:2)
VfL Osnabrück – MSV Duisburg 1:1 (1:0)
SV Wehen Wiesbaden – Preußen Münster 2:2 (0:1)
Jahn Regensburg – Dynamo Dresden 2:3 (0:3)
SG Sonnenhof Großaspach – Energie Cottbus 2:2 (1:0)

28. Spieltag (7. März)
Holstein Kiel – VfL Osnabrück 1:0 (1:0)
Energie Cottbus – 1. FSV Mainz 05 II 2:1 (1:0)
Dynamo Dresden – SG Sonnenhof Großaspach 0:1 (0:0)
Preußen Münster – Jahn Regensburg 3:0 (1:0)
Rot-Weiß Erfurt – SV Wehen Wiesbaden 0:2 (0:2)
Stuttgarter Kickers – MSV Duisburg 4:2 (2:0)
SpVgg Unterhaching – Fortuna Köln 1:1 (0:1)
Borussia Dortmund II – Arminia Bielefeld 1:1 (1:1)
Hansa Rostock – Chemnitzer FC 1:0 (1:0)
VfB Stuttgart II – Hallescher FC 0:1 (0:1)

29. Spieltag (13. - 14. März)
SV Wehen Wiesbaden – Holstein Kiel 0:1 (0:1)
Chemnitzer FC – VfB Stuttgart II 1:0 (0:0)
Arminia Bielefeld – Hansa Rostock 3:2 (1:1)
Fortuna Köln – Borussia Dortmund II 0:0 (0:0)
MSV Duisburg – SpVgg Unterhaching 1:0 (0:0)
VfL Osnabrück – Stuttgarter Kickers 4:1 (4:0)
Jahn Regensburg – Rot-Weiß Erfurt 1:0 (0:0)
SG Sonnenhof Großaspach – Preußen Münster 1:1 (0:1)
1. FSV Mainz 05 II – Dynamo Dresden 1:0 (1:0)
Hallescher FC – Energie Cottbus 3:1 (0:1)

30. Spieltag (20. - 22. März)
SV Wehen Wiesbaden – VfL Osnabrück 2:0 (1:0)
Preußen Münster – 1. FSV Mainz 05 II 1:1 (0:1)
Rot-Weiß Erfurt – SG Sonnenhof Großaspach 0:1 (0:0)
Holstein Kiel – Jahn Regensburg 1:0 (1:0)
SpVgg Unterhaching – Stuttgarter Kickers 1:2 (1:1)
Borussia Dortmund II – MSV Duisburg 1:4 (1:2)
Hansa Rostock – Fortuna Köln 4:0 (3:0)
Energie Cottbus – Chemnitzer FC 2:2 (1:1)
Dynamo Dresden – Hallescher FC 2:3 (1:2)
VfB Stuttgart II – Arminia Bielefeld 2:0 (2:0)

31. Spieltag (4. - 5. April)
Fortuna Köln – VfB Stuttgart II 0:1 (0:0)
Stuttgarter Kickers – Borussia Dortmund II 2:0 (0:0)
Jahn Regensburg – SV Wehen Wiesbaden 3:0 (2:0)
SG Sonnenhof Großaspach – Holstein Kiel 1:1 (1:1)
1. FSV Mainz 05 II – Rot-Weiß Erfurt 3:1 (3:0)
Hallescher FC – Preußen Münster 3:0 (1:0)
Chemnitzer FC – Dynamo Dresden 2:0 (2:0)
Arminia Bielefeld – Energie Cottbus 3:0 (2:0)
MSV Duisburg – Hansa Rostock 2:2 (1:1)
VfL Osnabrück – SpVgg Unterhaching 1:0 (0:0)

32. Spieltag (11. - 12. April)
Jahn Regensburg – VfL Osnabrück
Holstein Kiel – 1. FSV Mainz 05 II
SV Wehen Wiesbaden – SG Sonnenhof Großaspach
Hansa Rostock – Stuttgarter Kickers
Energie Cottbus – Fortuna Köln
Dynamo Dresden – Arminia Bielefeld
Preußen Münster – Chemnitzer FC
Rot-Weiß Erfurt – Hallescher FC
Borussia Dortmund II – SpVgg Unterhaching
VfB Stuttgart II – MSV Duisburg

33. Spieltag (17. - 19. April)
Stuttgarter Kickers – VfB Stuttgart II
SpVgg Unterhaching – Hansa Rostock
VfL Osnabrück – Borussia Dortmund II
SG Sonnenhof Großaspach – Jahn Regensburg
1. FSV Mainz 05 II – SV Wehen Wiesbaden
Hallescher FC – Holstein Kiel
Chemnitzer FC – Rot-Weiß Erfurt
Arminia Bielefeld – Preußen Münster
Fortuna Köln – Dynamo Dresden
MSV Duisburg – Energie Cottbus

34. Spieltag (24. - 26. April)
SG Sonnenhof Großaspach – VfL Osnabrück
Jahn Regensburg – 1. FSV Mainz 05 II
Hansa Rostock – Borussia Dortmund II
VfB Stuttgart II – SpVgg Unterhaching
Energie Cottbus – Stuttgarter Kickers
Dynamo Dresden – MSV Duisburg
Preußen Münster – Fortuna Köln
Rot-Weiß Erfurt – Arminia Bielefeld
Holstein Kiel – Chemnitzer FC
SV Wehen Wiesbaden – Hallescher FC

35. Spieltag (2. - 3. Mai)
Borussia Dortmund II – VfB Stuttgart II
VfL Osnabrück – Hansa Rostock
1. FSV Mainz 05 II – SG Sonnenhof Großaspach
Hallescher FC – Jahn Regensburg
Chemnitzer FC – SV Wehen Wiesbaden
Arminia Bielefeld – Holstein Kiel
Fortuna Köln – Rot-Weiß Erfurt
MSV Duisburg – Preußen Münster
Stuttgarter Kickers – Dynamo Dresden
SpVgg Unterhaching – Energie Cottbus

36 Spieltag (8. - 10. Mai)
1. FSV Mainz 05 II – VfL Osnabrück
VfB Stuttgart II – Hansa Rostock
Energie Cottbus – Borussia Dortmund II
Dynamo Dresden – SpVgg Unterhaching
Preußen Münster – Stuttgarter Kickers
Rot-Weiß Erfurt – MSV Duisburg
Holstein Kiel – Fortuna Köln
SV Wehen Wiesbaden – Arminia Bielefeld
Jahn Regensburg – Chemnitzer FC
SG Sonnenhof Großaspach – Hallescher FC

37. Spieltag (16. Mai)
VfB Stuttgart II – VfL Osnabrück
Hallescher FC – 1. FSV Mainz 05 II
Chemnitzer FC – SG Sonnenhof Großaspach
Arminia Bielefeld – Jahn Regensburg
Fortuna Köln – SV Wehen Wiesbaden
MSV Duisburg – Holstein Kiel
Stuttgarter Kickers – Rot-Weiß Erfurt
SpVgg Unterhaching – Preußen Münster
Borussia Dortmund II – Dynamo Dresden

38. Spieltag (23. Mai)
Energie Cottbus – VfB Stuttgart II
Dynamo Dresden – Hansa Rostock
Preußen Münster – Borussia Dortmund II
Rot-Weiß Erfurt – SpVgg Unterhaching
Holstein Kiel – Stuttgarter Kickers
SV Wehen Wiesbaden – MSV Duisburg
Jahn Regensburg – Fortuna Köln
SG Sonnenhof Großaspach – Arminia Bielefeld
1. FSV Mainz 05 II – Chemnitzer FC
VfL Osnabrück – Hallescher FC

Das Runde muss ins Eckige!

Wenn einfach mehr drin ist!

Alte Weide 4 | Kiel
Philipp-Reis-Weg 2 | Ellerbek
Öffnungszeiten unter www.markant-online.de

MARKANT
...freu Dich drauf!

EIN IRISCHER WESTFALE IN KIEL

Patrick Kohlmann im Porträt

Patrick Kohlmann im Porträt.

Ein Mann, der die Kieler Abwehr mit zu der besten in der 3. Liga macht, ist Patrick Kohlmann. Mit nun 32 Jahren hat er sowohl national als auch international eine sehr interessante, erfolgreiche und auch steile Karriere vorzuweisen.

Als Sohn eines Schlossers und einer Lehrerin wurde Kohlmann im Jahr 1983 in Dortmund geboren. Wann genau seine Vernarrtheit in den Fußball entstanden ist, weiß er selbst nicht mehr. Doch schon seit seiner jüngsten Kindheit, daran kann er sich erinnern, ist er ständig mit dem Fußball in Kontakt gewesen und durch Erzählungen von seinen Verwandten hat er erfahren, dass er sogar als Baby schon die Nähe zum runden Spielgerät gesucht hat: „Von klein auf lag mein größtes Interesse einfach immer im Fußball!“.

DER ERSTE VEREIN

Mit sieben Jahren kam es dann, dass Patrick nicht mehr nur als Freizeitkicker von einem Bolzplatz zum anderen zog, sondern mit dem Eintritt in den lokalen Club BV Westfalia Wickede die Vereinslaufbahn begann. Doch seine dortige Zeit war auf zwei Jahre begrenzt, da mit dem TSC Eintracht Dortmund schon sehr schnell der zweitgrößte Club der Westfalenmetropole auf ihn aufmerksam wurde. In seiner Familie gab es bisher noch keine Profisportler, doch die volle Unterstützung war ihm zu jeder Zeit sicher und mit seinen Eltern hatte er seine größten Fürsprecher gewonnen, die ihn bei jedem Weg begleiteten, weshalb er auch heute noch aus voller Überzeugung sagt: „Ohne meine Eltern wäre das alles niemals möglich gewesen!“

BORUSSIA DORTMUND

Mit gerade einmal zehn Jahren machte Kohlmann bei den Hallenstadtmeisterschaften so auf sich aufmerksam, dass ein Talentscout bei seinen Eltern anfragte, ob er nicht einmal an ein paar Trainingseinheiten bei der Jugendmannschaft von Borussia Dortmund teilnehmen wolle. „Es war ein unbeschreibliches Gefühl und es hat mich natürlich sehr stolz gemacht“. Als anfänglicher

Dein Körper im Grenzbereich. Dein Material am Limit. Deine Berater auf Augenhöhe.

DEINE DREHARBEITEN

INTERSPORT® KNUDSEN

Aus Liebe zum Sport

2x in Kiel: Holstenstraße ∫ CITTI-PARK www.Intersport-Knudsen.de ∫ /knudsen.de

Sporthaus Nis Knudsen KG, Holstenstraße 79, 24103 Kiel | Sport-Profimarkt Hansen GmbH, Mühlendamm 1, 24113 Kiel

Zwischendurch modelte „Kohle“ für KSV-Fanartikel.

Stürmer konnte er jedes Jahr so von sich überzeugen, dass er bei Dortmund von einer Jugend in die nächste aufstieg, bis er 2002 in die zweite Mannschaft der Borussia berufen wurde. Eine Sache änderte sich dabei jedoch: Die Position. Im Laufe der Jahre positionierten in seine Trainer in der Formation immer weiter nach hinten mit Tendenz nach links aufgrund seines starken linken Fußes.

EHRENVOLLER ZIVILDIENST

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Schule mit dem Abitur folgte der Zivildienst. Patrick betreute Jugendliche mit Behinderungen mit dem Ziel, ihnen die Integration in ein so normales Leben wie möglich zu erleichtern. Noch heute hält er Kontakt zu einigen der damals noch beruflich bedingten Bekanntschaften. Auch auf Kohlmann selbst hatte dieses Jahr einen großen persönlichen Einfluss und veränderte sein Denken auf das Leben und seine Zukunft: „Man sollte manche Dinge nicht zu ernst nehmen und man darf nie vergessen, sich im Leben auch über kleine Dinge zu freuen!!“.

Kieler Dauerbrenner - in 28 Drittliga-Spielen kam „Kohle“ in dieser Saison zum Einsatz.

DER KURZE BUNDESLIGATRAUM

Nach über 100 Spielen in der Regionalliga für die zweite Mannschaft kam doch noch die Beförderung: Der damalige BVB-Trainer Bert van Marwijk berief Kohlmann in die Bundesligamannschaft. „Es war ein unglaubliches Gefühl und ich war enorm aufgeregt vor dem ersten Spiel!“ Mit 21 Jahren betrat der Junge aus dem Ruhrpott zum ersten Mal gegen den 1. FC Kaiserslautern den Bundesligarasen. An seiner Seite standen Profis wie Roman Weidenfeller, Christian Wörns, Sebastian Kehl, Tomas Rosicky oder Jan Koller. Sein Debüt endete nach 42 Minuten abrupt. Innenbandriss, sechs Wochen Pause und – wie sich im Nachhinein herausstellen sollte – das Ende des Bundesligatraums.

Der Torjubel klappt bereits, auch wenn Kohle selbst noch auf einen Treffer im KSV-Trikot wartet.

KOHLMANN INTERNATIONAL

Als Sohn einer irischen Mutter schlugen in der Brust des Außenverteidigers mit Offensivdrang immer zwei Herzen. Bis heute reist er mindestens einmal im Jahr auf die grüne Insel, um dem familiären Anhang einen Besuch abzustatten. Aber auch auf den fußballerischen Werdegang hatte seine doppelte Staatsbürgerschaft Einfluss, da die Verantwortlichen der U16-Nationalmannschaft auf den damaligen Spieler aus Dortmund aufmerksam wurden und bei dem noch heute in Irland lebenden Onkel anfragten. Der Kontakt verlief jedoch im Laufe der Zeit immer mehr im Sande, bis er dann im Anschluss ganz abbrach. Dies bedeutete jedoch noch nicht das Ende der internationalen Tätigkeit, da die Verbindung nach einer Weile wieder aufgebaut wurde und Kohlmann sodann in die damalige U21-Nationalmannschaft aufgenommen wurde und

ECHTE NATUR IST
SCHWER ZU ERSETZEN.
SCHÜTZEN WIR SIE.
MACHEN SIE MIT.
EVERS
ReForest
ein Unternehmen der
EVERSFRANK GRUPPE.
EVERS-REFOREST.com

Der Torjubel klappt bereits, auch wenn Kohle selbst noch auf einen Treffer im KSV-Trikot wartet.

in seinen Spielen auch ein wenig die internationale Luft genießen konnte. „Es hat einfach einen riesigen Spaß gemacht!“

DER WEG IN DIE HAUPTSTADT

Als der BVB „Kohle“ keinen neuen Vertrag anbot, endete für den 24-Jährigen die Ära am Stadion Rote Erde. Sein Weg führte nach Erfurt, wo es bei Rot-Weiß Anfangs gut lief, doch der Trainerwechsel von Pavel Dotchev zu Karsten Baumann schlussendlich ein Vereinswechsel für Patrick Kohlmann bedeutete. Heute bereut Kohlmann diesen Schritt nicht, sondern betrachtet es als Schicksal für die folgenden Geschehnisse: „Im Endeffekt wurde ich zu meinem Glück gezwungen...!“
Die Verbindung zu einem alten Weggefährten, nämlich dem Ex-Borussen Uwe Neuhaus, sorgte für einen Wechsel zum 1. FC Union Berlin. „Jedes Spiel hat Spaß gebracht“, und plötzlich auch Erfolg! Denn schon nach der ersten Saison durfte der Deutsch-Ire den Aufstieg in die zweite Bundesliga bejubeln und von Beginn an als wertvoller Stammspieler den Verein mit voranbringen.

„DANN KAM IRGENDWANN DER ANRUF VON KARSTEN NEITZEL...“

Nachdem sich die ereignisreiche Zeit in der Bundeshauptstadt dem Ende, kam es zu den ersten Kontakten mit dem Storchennest. Schon nach dem ersten Telefonat mit Cheftrainer Karsten Neitzel war das Interesse geweckt und ein kurzer Besuch am Pfingstwochenende des vorangegangenen Jahres konnte den erfahrenen Profifußballer sofort überzeugen: „Mit diesen Trainingsbedingungen und dem Umfeld muss man sich vor keinem anderen Vereinen verstecken!“. So geschah es, dass Kohlmann samt Familie in den hohen Norden umzog und für die

Schon bei seiner Vorstellung knüpfte Patrick enge Bande mit dem Storch.

KSV mit dem Verlauf der Saison immer wertvoller geworden ist. Nur auf eines wartet „Kohle“ noch: ein Tor. Bislang hat er für jeden seiner Vereine zumindest eines erzielt. So traf er in der vergangenen Saison am letzten Spieltag für die Eisernen zum 1:1-Endstand gegen 1860 München. In diesem Jahr darf es gerne wieder so laufen. Und wer weiß, wozu der Punktgewinn dann reichen würde. (sl)

Patrick Kohlmann hat sich mit seiner Spielweise auch bei den Fans beliebt gemacht.

ICH WÜNSCHE ALLEN
EIN SCHÖNES SPIEL!
ALLES GUTE WÜNSCHE
ICH NUR HOLSTEIN KIEL.

www.baeckerei-steiskal.de

Steiskal
Alles Gute...

STÖRCHECLUB

famila

Kieler Nachrichten
So viel Zeitung muss sein

SCHLAU

Förde Sparkasse

CITTI

SPORT SCHWITALLA
Textildruck - Fanshop - Teamsport
www.schwitalla-kiel.de
Eggerstedtstr. 1 , Kiel

AXA Geschäftsstelle
Pohlmann Konkel Sievers oHG
Telefon: 04331/77777
www.AXA.de/pohlmann-konkel-sievers
Maßstäbe / neu definiert

WILLER Wäsche

MARKANT ...freu Dich drauf!

RSH Radio Schleswig-Holstein

KRAUSE Malermeisterbetrieb GmbH

2:0
Leif Krause

2:1
Bernd Harms

2:0
Claus Schultzke

SPEDITION CLAUS SCHULTZKE
Im Saal 3 · 24145 Kiel
Tel.: 04 31 / 71 37 71
Fax: 04 31 / 7 16 58 95
• Lagerung • Transporte •
• Kühl- und Tiefkühltransporte •

Christinen

2:0
Karin Seidel

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900
1. FSV MAINZ 05

3:0
Ingo Rumpf

Rumpf
Garten-, Landschafts-, Sportplatzbau
www.rumpf-galabau.de

LOTTO Schleswig-Holstein

LÜNEBURG-HAUS

INTER SPORT KNUDSEN
Holstenstraße · CITTI-PARK
www.Intersport-Knudsen.de

2:1
Knud Hansen

2:0
Uwe Scholz

2:1
Alexander Blazek & Hans-Henning Kujath

Betriebskosten-abrechnung?
Dafür hab ich jemanden!
Haus & Grund
www.haus-und-grund-sh.de

OSKAR PETERSEN
Garten- und Landschaftsbau

KSK MEDIA
WEB.VIDEO.PRINT.DESIGN

L&S
Repro, Druck und neue Medien

vater unternehmensgruppe

BERND HAGEN
Abbruch • Recycling • Erdbau
www.bhagen.de

Sinalco

Volkswagen Zentrum Kiel
schmidtshoffmann mobilität

KERSIG Immobilien

OPUS SHOWTECHNIK GMBH

DETLEF SCHOOF IMMOBILIEN

TOL
nordostsee.leasing
Eckernförder Str. 220 · 24119 Kronshagen
T 0431.888 1 444

Trebes
Ingenieurteam Unternehmensgruppe
Rendsburg · Preetz
www.Trebes.de

STRÖER | deutsche städte medien

Industriestr. 5
24589 Nortorf
MALEREIBETRIEBE WRIEDT + LASS GmbH & Co KG
Tel. 0 43 92 / 26 71

SIEVERS
BÄDER | SANITÄR | HEIZUNG | SOLAR

STÖRCHECLUB

PROVINZIAL
Uwe Schwenker e.K.
Bernd Höll e.K.

BUWOG group

dudda-autoteile
www.dudda-autoteile.de

DAS SCHMUCKWERK

COMMERZBANK
Die Bank an Ihrer Seite

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

Crowe Horwath
Trinavis

SCHLÜTER +THOMSEN

Der Gesundheitsspezialist
KRIWAT
www.kriwat.de

PG
PETER GLINDEMANN

BIRKE
BUSINESS & WELLNESS HOTEL KIEL
★ ★ ★ ★

SKS IMMOBILIENGRUPPE
SERIÖS KOMPETENT SANIEREN
KIEL · BERLIN · DRESDEN
sks-immobiliengruppe.de

sievers-reisen.de
Tel. 04331-5096
Sievers Reisen

PIZZA WORLD
www.pizzaworld-lieferservice.de

hugo hamann
buerokompetenz.de

Danker Bau

Th. Ottow
Elektro · Solar · Heizung · Sanitär
Ottow Leckortung
Leckortung · Trocknung · Thermografie

LBS
Dirk Benz
Baufinanzierung

MAHLBERG

weller

AX5
architekten bda

AX5
ingenieure gmbh

EXTALER MINERALQUELL

halle400.de
VERANSTALTUNGEN DIREKT AN DER KIELER FÖRDE
BUDENZAUBER

MARE

Schilp bei Nortorf
FußballGolf
Hotel & Restaurant Mühlhagen
info@moellhagen.de
Tel.: 04392/91760

GABRIEL
Dach-Wand-Technik

FAHRENKROG
Genau mein Urlaub
Kiels erstes
Onlinereisebüro
www.fahrenkrog.de

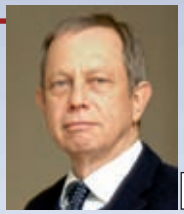
clean and more
AQUARIUM

Dr. Reck & Collegen
Kompetenz in Zahnheilkunde

ORIGINAL LOWE

K2

DAS FUTTERHAUS



2:0
Rainer Birke

1:1
Sönke Reimers

2:1
Uli Kauffmann

2:0
Peter Horn

1:0
Anke Struckmeyer*

2:2
Nevzat Yaltirik

2:1
Thomas Ottow

2:0
Holger Koppe

2:0
Mark Schröder

BEEINDRUCKENDE UNTERSTÜTZUNG

Schild Flaggen-Store GmbH ein starker Partner

Das sportliche Team vom SCHILD Flaggen-Store in Altenholz stattet auch die UEFA Champions League und den DFB mit Flaggen aus.

Im Berufsleben ein ambitionierter und strebsamer Geschäftsmann und in der Freizeit ein leidenschaftlicher Unterstützer des Fußballs. Der 52-Jährige Bodo Schild ist seit über 25 Jahren der Geschäftsführer und Leiter des Familienbetriebs Schild Flaggen-Store GmbH und engagiert sich abseits des beruflichen Alltags beim TSV Schilksee und als Störcheclub-Mitglied auch bei unserer KSV.

KONTAKTAUFNAHME

„Irgendwann kam Wolfgang Schwenke auf mich zu und hat mich zu sich eingeladen", erinnert sich Schild an die erste Kontaktaufnahme zwischen seinem Unternehmen und den Kieler Störchen. Schon die ersten Gespräche verliefen sehr positiv und so kam es, dass einer sehr guten Kooperation nichts im Wege stand und noch heute ist Schild sehr zufrieden mit dieser Entscheidung: „Man kann einfach nichts falsch machen, wenn man solch einen Verein unterstützt!“

INTERNATIONAL EIN BEGRIFF

Der anfänglich von den Eltern als Hobby geführte Betrieb erlebte seit der Übernahme durch den Sohn großen Auftrieb. So kam es, dass die Firma von Jahr zu Jahr wuchs und mit ihm auch die Anzahl der Mitarbeiter sowie das Angebot. Das derzeit 50 Mitarbeiter zählende Unternehmen bietet Fahnen, Masten, Promotionsartikel und noch vieles mehr an. „Bei uns gibt es eigentlich alles, was praktisch möglich ist“, sagt Schild zufrieden. Durch die ständige Weiterentwicklung wuchs der Kundestamm über den regionalen Raum hinaus, so dass die Flaggen Schild-Store GmbH inzwischen auch international ein Begriff ist. Zum aktuellen Kundenkreis gehören auch der DFB und die UEFA, für die zum Beispiel die Großbanner für die Champions League und den DFB-Pokal im Hause Schild angefertigt werden.

HEIMATVEREIN SCHILKSEE

Auch fußballerisch hat Schild einiges vorzuweisen: Schon von klein auf spielte er bis zum 22. Lebensjahr als Torhüter beim TSV Schilksee und begann dann unter anderem auch beim VfB Kiel und dem FC Schönberg mit seiner Karriere als Trainer. Seit 43 Jahren ist er nun schon Mitglied bei seinem Heimatverein. Derzeit unterstützt er den TSV aktiv als Vorstandsmitglied und setzt sich dabei unter anderem für die Organisation eines Jugendfördervereins ein. Natürlich hofft Bodo Schild auf einen baldigen Aufstieg "seines" TSV in die Regionalliga Nord und auch für Holstein sagt der 52-Jährige eine gute Zukunft voraus: „Die Störche werden mit Sicherheit weiter hoch hinaus fliegen und so wieder ein bisschen Strahlkraft in unsere Provinz bringen!“

Weitere Informationen über die Schild Flaggen-Store GmbH finden Sie unter http://www.schild-flaggen.de/cms/

(sl)

Jubel in Schilksee: Bodo Schild wird es freuen, sein TSV klopft an die Tür zur Regionalliga Nord.

Hallenmasters-Premiere 2015: Störcheclub-Partner Bodo Schild zusammen mit Schilksees Trainer Thorsten Gutzeit in der Sparkassen Arena.

Helden trinken Ex!

Extaler wünscht viel Erfolg beim Spiel gegen den 1. FSV Mainz 05!

Erhältlich in Ihren Märkten:

famila MARKANT CITTI

Extaler.
Die Mineralstoffquelle aus dem Weserbergland.

FUSSBALL, FAMILIE UND FUEGO

Störcheclub im Porträt: Marcello Tripaldi

Was haben der SSC Neapel und Holstein Kiel gemeinsam? Sie sind die Lieblingsklubs von Marcello Tripaldi, dem Inhaber des Fuego del Sur, der als waschechter Tifosi den Störcheclu bereichert.

Marcello Tripaldi sagt über sich, er sei ein Fußballverrückter. Ein waschechter Tifosi eben. Er bleibe sogar stehen und schaue einige Minuten zu, wenn in der Nachbarschaft ein paar Jungs auf der Straße kickten. Heute trainiert er seinen Sohn beim TSV Kronshagen, verfolgt die Top-Ligen Europas und ist auch immer wieder im Holstein-Stadion anzutreffen. Und mittlerweile ist der Inhaber vom Restaurant „Fuego del Sur“ (Deutsch: Feuer des Südens) in der Halle 400 an der Hörn auch Partner im Störcheclub.

SEIT 2008 IN KIEL

Wer in Kiel mediterrane Küche mit südamerikanischem Einfluss genießen möchte, ist im Fuego del Sur genau richtig. In dem großzügigen Restaurant mit der warmen und lebendigen Atmosphäre zaubert Marcello Tripaldi Steaks und Fisch vom Grill, Salat und vegetarische Gerichte, Pizza und Pasta auf den Tisch. Seit 2008 führt der Italiener das „Fuego“. Gebürtig stammt er aus der Region Basilicata in Süditalien. Dort absolvierte Marcello seine Ausbildung zum Koch und folgte 1996 seinem Bruder nach Berlin. Gemeinsam eröffneten sie das Restaurant „La Nuova Masseria“ (deutsch: der neue Bauernhof). Obendrein machen sich die Tripaldis einen Namen mit Caterings und Eventkochen. So nahm Marcello 2008 mit einem Stand auf der Kieler Woche teil und kochte dort flambierte Bandnudeln mit schwarzen Trüffeln. Einem schien es besonders geschmeckt zu haben. Ahmad R. Zirakbash, Eigentümer der Halle 400 sprach den italienischen Koch an, ob er nicht das Fuego del Sur übernehmen wolle. Marcello wollte. Schon auf einigen Besuchen zuvor, war Kiel in den Fokus geraten. Eine schöne Stadt am Meer, und so zog Marcello mit seiner Frau von Berlin nach Kiel.

Eingefleischte Holstein-Fans – Marcello Tripaldi mit seinem Bruder Donato (li.).

BIS IN DIE 3. LIGA

Seine Liebe zum Kochen hat Marcello der Familie zu verdanken. Noch heute wird bei den Tripaldis in Süditalien das ganze Jahr über die traditionelle Küche zubereitet. Marcellos Lieblingsgericht ist die Tomatensoße seiner Mutter. Nach einem einfachen Rezept aus sonnengereiften Tomaten und Basilikum, von dem „Mama Tripaldi“ pro Jahr 400 bis 500 Weinflaschen kocht. Da werden beim Chefkoch Kindheitserinnerungen wach. An seine Zeit in Potenza, während der er selbst noch aktiv kickte. Immerhin schaffte es der charmante Italiener im Teenageralter bis in die 3. italienische Liga. Beim Potenza Sport Club stand er zwischen den Pfosten, verdiente neben der Schule ein kleines Sümmchen Geld. Dann folgten die Ausbildung, die Auswanderung und das Aus der Fußballkarriere. Doch der Tifoso verbringt so viel Zeit wie möglich mit Fußball. Die Spiele seines SSC Neapel schaut er, sofern sie nicht gerade in der Championsleague in Dortmund zu Gast sind, im Fernsehen. Und spätestens seit dem Kieler Pokalmärchen 2011 hat auch ihn das Holstein-Fieber gepackt.

Das Fuego del Sur besticht durch seine warme und lebendige Atmosphäre.

DIE FAHNENFLUCHT DES TRIPALDI JUNIOR

Cottbus, Duisburg, Mainz – zu allen DFB-Pokalkrachern war Marcello im Holstein-Stadion – ausgerechnet im Hammer-Viertelfinale gegen den BVB musste er dem Fuego den Vortritt geben, schaute aber in der Halle 400 immer wieder auf den Fernseher, um möglichst wenig zu verpassen. Heute ist er so häufig es geht im Holstein-Stadion. Am liebsten mit seinem Sohn, der auch schon zu den Auflaufkids gehörte und dabei die Zuschauer zum Schmunzeln brachte. Tripaldi Junior hatte die Fahne eines Schiedsrichter-Assistenten in der Hand und war schon wieder im Vollsprint auf dem Weg zur Seitenlinie, als ihm das nicht unwichtige Symbol auffiel, er auf der Hacke kehrt machte und dem Mann an der Linie sein Werkzeug überreichte. Für die KSV wünscht sich Marcello den nächsten großen Erfolg. Im letzten Jahr feierten Sponsoren und Spieler den SHFV-LOTTO-Pokal im Fuego. Dieses Jahr darf es gerne eine Steigerung geben.

Bei Marcello Tripaldi lernt die Pizza fliegen.

HOLSTEIN KIEL KAFFEE

Mit eigener Sammler-Edition:
Manuel Schäffler

mach mal Halbzeit

Für Kaffeeliebhaber: Holstein und Störcheclubpartner FairHandeln! präsentieren im Zusammenspiel den Holstein Kiel Kaffee.

Ab sofort können Sie sich und anderen Ihre **persönliche Halbzeit** gönnen. Der feine **Arabica-Hochlandkaffee** aus El Salvador stammt aus **ökologischem Anbau** und **fairem Handel** – und schmeckt zudem vorzüglich.

Marc Heider, Manuel Schäffler und Marlon Krause zieren die ersten **Sammeleditionen**.

Erhältlich ist der **Pulsbeschleuniger** im **Holstein-Fanshop** und demnächst auch im Einzelhandel.

Ein Tässchen in Ehren
Hubert Reckmann von FairHandeln! und Wolfgang Schwenke, Geschäftsführer Holstein Kiel

FairHandeln!

Kaffee-Spezialitäten – fair gehandelt

Der Pulsbeschleuinger ist wie unsere Stadt: belebend, frisch und ohne Wasser nicht vorstellbar.

FairHandeln! vertreibt ausschließlich fair gehandelte Produkte und leistet begleitende Informationsarbeit. Die Entscheidung für fair gehandelten Kaffee ist eine Entscheidung für bessere Lebensbedingungen der Menschen in den Ländern des Südens. Darüber hinaus fördert **FairHandeln!** den ökologischen Anbau.

www.FairHandeln.org

TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH

DIE FRIENDS-AKTIONSMODELLE.

Unser Nullkommanix-Finanzierungsangebot* für den Yaris. Nullkommanix, jetzt auch für unsere weiteren Aktionsmodelle: Auris, Auris Touring Sports, Verso und RAV4

YARIS COMFORT MIT DESIGN-PAKET:
- **MULTIMEDIA-AUDIOSYSTEM**
- **RÜCKFAHRKAMERA**
- **NEBELSCHEINWERFER**
- **15"-LEICHTMETALLFELGEN**

0 € Anzahlung | **0 %**** Zinsen

Yaris Comfort mit Design-Paket, 1,33-l-Dual-VVT-i mit 6-Gang-Schaltgetriebe, 73 kW (99 PS), 5-Türer. **Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 6,5/4,1/4,9 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 114 g/km. Kraftstoffverbrauch Yaris-S innerorts/außerorts/kombiniert 6,5/4,3/5,1 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 119 g/km.** Abb. zeigt Yaris-S.

*Das „0 € Anzahlung, 0,00 % Zinsen"-Angebot** gilt für viele Ausstattungsvarianten der Modelle Auris, Yaris, Verso und RAV4.
Unser Finanzierungsangebot[1] für den Yaris 1,33l Comfort mit Designpaket: Hauspreis: 17.019,00 €, abzüglich Aktionsrabatt: 1.019,00 €, Anzahlung: 0 €, einmalige Schlussrate: 7.470,40 €, **Nettodarlehensbetrag: 16.558,53 €**, Gesamtbetrag: 16.563,49 €, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 0,01%, effektiver Jahreszins: 0%,** 47 mtl. Raten à 179,00 €.
[1] Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. **Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.06.2015**. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a PAngV. Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Darlehensverträge der Toyota Kreditbank GmbH.

Auto centrum Lass

Auto Centrum Lass GmbH & Co. KG

Eckernförder Straße 201
24119 Kiel-Kronshagen
Tel.: 04 31 / 54 55 80

Mergenthalerstr. 12
24223 Schwentinental
Tel.: 043 07 / 83 20 0

2 x für Kiel,
6 x im Norden!

Nichts ist unmöglich. Toyota.

Buesumer Straße 61-63
24768 Rendsburg
Tel.: (04331) 40 95

STÖRCHECLUB

randstad

DONNER & REUSCHEL
PRIVATBANK SEIT 1798

SCHOLZ & SOHN
Lackierung Karosserie Werbetechnik
KIEL, STIFTSTR. 19 · ☎ 92340
scholz-am-exer.de

avt plus media service
Ihr innovativer Full-Service-Dienstleister für Broadcast- und professionelle Medientechnik
Fon Kiel: 0431 / 259 85 0
Fon Hamburg: 040 / 855 03 400
info@avtplus.de · www.avtplus.de

GETRÄNKE VON ESSMANN
Und alles läuft.

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

DIERCK
Firmengruppe

Pfeifer's
Probsteier
Wurst

er
EGON ROHWER
Malermeister

füllgraf
computersysteme
Mac & PC, Netzwerke, Beratung und Verkauf, eigener Werkstattservice
Videoprojektorverleih
Telefon 0431.560 6620

SÜVERKRÜP AUTOMOBILE
Mercedes-Benz

0:0

Dr. Wolf Dieter Niemann

2:1

Rolf Pfeifer

1:0

Eike Wolf & Ulf Carow

Wolf + Carow
Werbeagentur
Büro für Kommunikation
wolf-carow.de

MLP
Finanzberatung, so individuell wie Sie

BELVEDERE APOTHEKE

Ski und Mehr
Winterurlaub in Skandinavien

2:0

Team Tipp MLP

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

1. FSV MAINZ 05

2:0

Team Belvedere Apotheke

bpbp
butzke planungsbüro
bauprojektmanagement
bp architekten

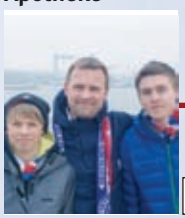
PARBS OSTERLOH
Steuerberater & Rechtsanwalt

2:0

Jan Osterloh

2:1

Heino Brüggmann



2:0

Team Voss

VOSS
www.voss-raisdorf.de
Leistung ist messbar.

BORCHERS

Kieler Delikatessen
& FEINKOSTMANUFAKTUR
ZAMEK

DD
DECKER DESIGN.de

dbl wulff
Miettextilien

EHLER ERMER & PARTNER

SPORTHOTEL AVANTAGE

RBK Industrie
Brems- und Kupplungsbeläge

REHM OPTICENTER
CONTACTLINSEN UND VERGRÖSSERNDE SEHHILFE
ANDREAS-GAYK-STR. 13
24103 KIEL
04 31 - 98 21 70
rehm-opticenter.de

RHK

RENO

rt
REVISIONS- UND TREUHAND-KOMMANDITGESELLSCHAFT
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
24103 Kiel - Schülperbaum 23
Tel. 04 31 / 66 30 660
Fax 04 31 / 66 30 6620
www.rut-kiel.de

FairHandeln!
Kaffee | Espresso
Tel. 0431 / 67 10 08
www.fairhandeln.org

KIELER STADTHAUS
immobilien . entwicklung . management

MARE AKTIV
REHA-ZENTRUM-OSTKÜSTE

MLP

Finanzberatung, so individuell wie Sie.

Immer alles im Blick: das MLP-Leistungsspektrum.

Vorsorge

Altersvorsorge
Ihr MLP-Berater wählt für Ihre Rundumvorsorge die für Sie beste Lösung aus Basisrente, Riester-Rente, betriebliche Altersversorgung und privater Lebens- und Rentenversicherung aus.

Vermögen

Liquiditätsmanagement
MLP stellt sicher, dass Sie in jeder Situation über ausreichend liquide Mittel verfügen und Ihr Geld immer bestmöglich verzinst wird. MLP optimiert Ihre Vermögensstruktur.

Gesundheit

Gesetzliche und private Krankenversicherung
Eine bedarfsgerechte Absicherung spielt eine bedeutende Rolle. MLP ist Deutschlands größter Makler für private Krankenversicherungen

Versicherung

Private und gewerbliche Sachversicherungen
Als Versicherungsmakler kann MLP auf die Angebote aller relevanten Anbieter zurückgreifen.

Finanzierung

Finanzierungskonzepte
Wir finden die passenden Finanzierungsbausteine, greifen auf über 200 renommierte Anbieter zurück und entwickeln für Sie ein maßgeschneidertes Angebot.

Banking

Bankdienstleistungen
MLP bietet Ihnen als Bank den kompletten und komfortablen Service rund um Ihre täglichen Zahlungsverkehr bis hin zum Online-Wertpapierdepot.

MLP Finanzdienstleistungen AG | Geschäftsstelle Kiel | Küterstraße 14-18, 24103 Kiel
Tel 0431 • 98074 • 0, Fax 0431 • 98074 • 99 | kiel1@mlp.de

www.mlp-kiel.de

STÖRCHECLUB

Die2Maler. www.die2online.de

wetreu www.wetreu.de

hiplo HILLMANN + PLOOG

BIG

WELLENSTEYN Harbour Couture Authentische Funktionsjacken Kehdenstraße 2-10 · 24103 Kiel

Fuego del Sur

MÖLLER & CIE. IMMOBILIENMANAGEMENT TELEFON 0431. 220 700 WWW.MOELLER-UND-CIE.DE

Ch. Ottow Heizung · Sanitär · Elektro · Solar Ottow Leckortung Leckortung · Trocknung · Thermografie

Holger Bajorat

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

MAKLERBÜRO LARSEN

2:0 Jeanette Larsen

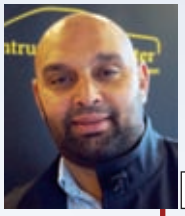
2:1 Christian Ottow

2:0 Uwe Starke

Ihre Meisterbetriebe rund ums Haus STARKE PROFIS www.starke-profis.de Tel.: 04340/40 29 40

LINKE Metallbau

3:1 Peter Linke



2:0 Ugur Temelli

3:0 „Mecky“ Camps

Camps HAUSGERÄTE · TV · ELEKTRO Tel (0431) 73 22 11 www.camps-kiel.de

GENERALI Versicherungen

Auto Zentrum Neumünster

3:1 Thomas Schreiber

1:1 Markus Puy

2:1 S. Schulz & F. Kühnapfel

weco feuerwerk

Wir finden Lösungen! rosenbaum Steuerberater · Wirtschafts- und Unternehmensberatung

Franz-Josef Claes

KREUTZBERGER Arbeitsbühnen-vermietung

musterhaft Die Fliesenleger. Markus Puy www.musterhaft-kiel.de

S&K Schulz & Kühnapfel INNENAUSBAU & RAUMIDEEN PLANUNG – BAUTECHNIK TROCKENBAU – RAUMGESTALTUNG

trinks

Wir legen Ihnen Qualität zu Füßen BodenSprick www.bodensprick.de

Warsteiner WARSTEINER

böhmker Bank- und Büroeinrichtungen GmbH

Hofgut GUTES ESSEN

KÖSTER Köster GmbH, Kiel Tel. (04 31) 7 75 43-0 www.koester-bau.de

TELAFLEX PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

GÜNTHER WITT GmbH Malerbetrieb GW

HEINRICH KNIEVEL KIEL Textilien & mehr! www.knievel.de

1-2-3 GEBÄUDE MANAGEMENT HAMBURG – KIEL – BERLIN

GALABAU STRECKER www.galabau-strecker.de

L&S Digital GmbH & Co. KG

Digitaldruck und neue Medien

Ein starker Partner
für Holstein Kiel!

www.ls-kiel.de

STÖRCHECLUB

EVERSFRANK GRUPPE
DRUCK.MEDIEN.UMWELT.

TEAMSPORTREISEN

HAPPY BOOK

SPIELMACHER EVENT

24/7 STADTWERKE KIEL

hm-consult
IT MANAGEMENT
www.hm-consult.de

ÜBER 75 JAHRE gosch & schlüter
elektrotechnik antriebstechnik

GV Gerüstbau Vogel

Paustian
Tel. 716 50 70
Dächer wie sie sein sollen!

Vanini
LACKIERUNGEN ETC.

TIPP-TABELLE

Platz		Punktzahl	Platz		Punktzahl
1	Mecky Camps	14	17	Holger Koppe	7
2	Ingo Rumpf	12	17	Bernd Harms	7
3	Karin Seidel	11	17	Team Voss	7
3	Claus Schultzke	11	17	Anke Struckmeyer	7
5	Jan Osterloh	10	17	S. Schulz & F. Kühnapfel	7
5	Thomas Schreiber	10	17	Jeanette Larsen	7
5	E. Wolf & U. Carow	10	24	Uli Kauffmann	6
5	Peter Linke	10	25	Nevzat Yaltirik	5
5	Markus Puy	10	25	Dr. Wolf-Dieter Niemann	5
10	A. Blazek & H.-H.Kujath	9	25	Uwe Starke	5
10	Uwe Scholz	9	28	Heino Brüggmann	4
12	Rainer Birke	8	28	Thomas Ottow	4
12	Team Belvedere Apotheke	8	28	Sönke Reimers	4
12	Rolf Pfeifer	8	28	Christian Ottow	4
12	Mark Schröder	8	28	Teamtipp MLP	4
12	Leif Krause	8	28	Knud Hansen	4
17	Peter Horn	7	28	Ugur Temelli	4

Tippbewertung: Volltreffer: **4 Pkt.** · Tordifferenz/Unentschieden: **3 Pkt.** · Tendenz: **2 Pkt.**

Barmenia Versicherungen
Björn Scharnberg

STRUCK

JOH. KRIEGEL
HEIZUNG - LÜFTUNG
KLIMA

1a autoservice Menzel
Saarbrückenstr. 143 • 24114 Kiel
Tel. 0431 - 641757
www.autodienst-menzel.de

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

MARE MED

3m wir drei

BD Schadenmanagement
Bautrocknung Dahl
www.bautrocknung-dahl.de

FISCH KÜCHE LABOE

KRUGTRANSPORTE.DE

STRATZ
der Fachgroßhandel für die Ernährungswirtschaft
Telefon (04 31) 70 59-0

DR. SIEVERT & PARTNER GMBH

Harry
Bäcker seit 1688

Autolackierung HOFER KAROSSERIE +LACK GmbH
Der Unfall Spezialist
0431-541110 hofergmbh.de

FÖRDE Zeitarbeit Kiel GmbH
Die Spezialisten für das Malerhandwerk

Ford
Paulsen & Thoms
Seit 1927 in Kiel.

CARE
Eye Professionals

Joker PICTURES

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

Kieler Volksbank
www.kieler-volksbank.de

BWB Nonnensen GmbH

www.gud-kiel.de

STÖRCHECLUB

STÖRCHECLUB

guttau
Immobilien pflegen. Werte erhalten.
Schiehenkamp 13-15 · 24146 Kiel
Tel. 0431 780580 · www.guttau.de

PROVINZIAL

Cellagon®
Aus der Fülle der Natur

BAUHAUS

KIELER S.V. HOLSTEIN VON 1900

CINEMAXX
MEHR ALS KINO

AUTOPARTNER KIEL
Ihr Automobildienstleister

Schlemmer-Markt
Freund
Holtenauer Str. 70-72 u. 307
Tel. 0431-570200
mein-schlemmerfreund.de

Schiller
FLIESEN-TECHNIK

hoff+klinck
ARCHITEKTEN

::synerlogis:

FEUERLAND
www.feuerland-kiel.de

PCC
FoliaConcept

STRAßNER
RECHTSANWÄLTE

Zwintzscher | Kiel
Ladenbau + Tischlerei
www.zwintzscher.com fon [0431] 69 69 4-0

DENKER & WULF AG
Regenerative Energien

Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

LAREN CONSULTING
REAL ESTATE GMBH

heilcentrum pless

KUBICKI & SCHÖLER
RECHTSANWÄLTE
HOPFENSTRASSE 2E. D-24114 KIEL
INTERNET WWW.KS-RECHT.COM

7. SIEG IN FOLGE

Rückblick: Holstein Kiel - Jahn Regensburg 1:0

Krause gegen Lachheb und Königs.

Die Störche machen den siebten Dreier in Serie perfekt. Vor 6.154 Zuschauer besiegte die KSV Jahn Regensburg verdientermaßen mit 1:0. Das Tor das Tages erzielte Mikkel Vendelbo bereits in der 9. Minute. Holstein hätte den Sack früh zumachen können, ließ aber viele gute Chancen ungenutzt. Am Ende reichte erneut ein Tor für drei Punkte. Diese haben die Kieler als Tabellenzweiter nun auch als Vorsprung auf Dritten Duisburg.

Kiels Cheftrainer Karsten Neitzel nahm keinen Wechsel in der Startformation vor. Er vertraute der Elf, die in der Vorwoche beim 1:0-Sieg in Wiesbaden begonnen hatte. Im Holstein-Stadion dominierten zu Beginn kühles Regenwetter und die Kieler Störche. Die 6.154 Zuschauer sahen eine spielfreudige Neitzel-Elf, die ihre Anhänger bereits in der 9. Minute zum Jubeln brachte. Mikkel Vendelbo jagte nach einem abgewehrten Freistoß von Maik Kegel das Leder aus 15 Metern trocken zum 1:0 ins Eck. Die Gastgeber waren um nahezu permanente Ballkontrolle bemüht, um den Jahn gar nicht erst in die Partie kommen zu lassen – und setzten dabei Nadelstiche. Manuel Schäffler versuchte es aus 23 Metern, SSV-Torwart Richard Strebinger klärte zur Ecke, die nichts einbrachte (14.). Nach 25 Minuten bewiesen die Regensburger, dass der Glaube an den Klassenerhalt noch vorhanden ist. Ein erstes Lebenszeichen hätte Oliver Hein setzen könne, doch sieben Meter vor dem Hol-

Tim Siedschlag aus der zweiten Reihe.

Trebes®

Ingenieurteam Trebes Unternehmensgruppe
Kiel · Rendsburg · Flensburg
Preußer Straße 1-9 · 24105 Kiel
Tel. 0431 / 6 96 74-0 · www.Trebes.de

Tabelle nach dem 30. Spieltag.

stein-Tor streifte er das Leder nur (29.). Besser machten es auch die Kieler nicht, die in Person von Rafael Kazior alleine vor dem SSV-Tor zunächst Strebinger anschossen und im zweiten Versuch von

Freude nach dem Führungstreffer.

Schäffler nicht auf 2:0 erhöhen konnten (40.). Dann war es Marc Heider, der alleine vor Strebinger auftauchte und ebenfalls am Jahn-Torwart scheiterte (43.).

Strebinger war auch mit Wiederanpfiff der Fels in der Jahn-Brandung: Nach einem 40-Meter-Sprint blieb Schäffler aus acht Metern erneut zweiter Sieger gegen den Regensburgs Keeper (46.). Das 2:0 war überfällig, doch auch Heider verhedderte sich nach einem Konter aus kurzer Distanz (50.). Nach der vergebenen Vorentscheidung gelang es den Störchen zwar, den Jahn von dem eigenen Tor fernzuhalten. Doch zwingend war die KSV ebenso wenig. Das Leder lief weiterhin flüssig durch die eigenen Reihen, in der Offensive fehlte die zündende Idee. Ein Standard führte zum nächsten Riesen: Maik Kegel lupfte auf den einlaufenden Heider, der mit der Brust auf Schäffler legte, doch Holsteins Nummer 9 scheiterte erneut aus vier Metern an Strebinger (76.). So blieb das Rennen für die Gäste weiter offen, die noch einmal angriffen. Hauke Wahl blockte den Schussversuch von

Kiels Mikkel Vendelbo trifft zum Sieg für Holstein.

Uwe Hesse (80.). Holstein mühte sich weiter um die Vorentscheidung, nach der spannenden Schlussphase blieb es jedoch beim 1:0-Sieg.

Siegtorschütze Mikkel Vendelbo sagte: „Drei Punkte, das ist das Wichtigste. Wir haben leider zu viele Chancen liegen gelassen, aber das, was Regensburg heute durchgemacht hat, kennen wir noch aus der letzten Saison. Das haben wir nicht vergessen."

Jetzt gratis testen!

AUS LEIDENSCHAFT ZUM SPORT

Nord Sport
Schleswig-Holstein / Hamburg

Jeden Montag neu!

Fußball, Handball und alles, was den Norden bewegt von der Bundesliga bis zur Kreisliga!

www.nord-sport.de

JA, ICH WILL NICHTS VERPASSEN!

Gratis-Lese-Probe

Ja, liefern Sie mir die Nord Sport 2 x gratis und unverbindlich.
Danach wird die Zustellung automatisch eingestellt.

Anrufen: 0800/2050 7100*
Faxen: 0800/2050 7101*
Surfen: www.shz.de/abo
(*Gebührenfrei)

Oder senden Sie uns den ausgefüllten Coupon per Post:
sh:z Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG
Vertrieb · Postfach 1553 · 24905 Flensburg

Die Lieferung soll beginnen am Montag, dem _____

Name/Vorname

Telefon (für Rückfragen/Zustellung)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

☐ Ich bin einverstanden, dass Sie telefonisch oder schriftlich (Brief/E-Mail) bei mir anfragen, ob ich an einem weiteren Bezug interessiert bin und mir auch zukünftig weitere interessante Verlagsangebote unterbreiten. Diese Einverständniserklärung kann jederzeit widerrufen werden.

Vorteils-Abo

☐ Ich weiß schon jetzt, dass ich Nord Sport danach im Abo weiter beziehen möchte (zzt. 6,90 €/ Monat inkl. Postzustellung, monatlich kündbar).

Rabatt für sh:z-Abonnenten

☐ Ich bin Abonnent einer sh:z-Tageszeitung (Mo.-Sa.). Deshalb erhalte ich das Nord-Sport-Abo mit 50% Rabatt – nur 3,45 €/Monat inkl. Botenzustellung (bei Postzustellung 40% Rabatt: 4,10 €/Monat).

Ich zahle das Abo vierteljährlich per Bankeinzug

Konto-Nr. Bankleitzahl

Vertrauensgarantie:
Ich kann diese Bestellung innerhalb von zwei Wochen bei der Bestelladresse: sh:z Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG, Postfach 1553, 24905 Flensburg schriftlich widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (Poststempel).

Datum / Unterschrift KAD ANZ

Die sh:z Tageszeitungen:
Flensburger Tageblatt · Schleswiger Nachrichten · Schlei-Bote · Eckernförder Zeitung · Nordfriesland Tageblatt · Sylter Rundschau · Der Insel-Bote · Husumer Nachrichten · Landeszeitung · Holsteinischer Courier · Norddeutsche Rundschau · Wilstersche Zeitung · Elmshorner Nachrichten · Dithmarscher Anzeiger · Stormarner Tageblatt

sh:z ...hier zu Hause

FANSHOP

Sitzkissen
„Im Puls der Stadt"
mit Lasche
9,50 €

Bettwäsche
Baumwolle
1 Kissen ca. 80 x 80 cm,
1 Bezug ca. 135 x 200 cm
34,90 €

Fleecedecke
100% Polyester
Größe: 120 x 200 cm
24,90 €

Holstein Kiel Uhr
mit Holstein Logo
limitierte Auflage
129,00 €

Handy Cleaner
Selbsthaftender
Mini-Display-Cleaner
Größe: 40 x 30 mm
Microfaser
1,50 €

LED-Lampe
Durchmesser ca. 35 cm
inkl. Wandhalterung, 60 LEDs
(nur für den Innenbereich)
34,50 €

Schlüsselanhänger
„Skyline von Kiel"
Filz, Farbe blau
beidseitig bedruckt
Größe: 150 x 30 mm
4,90 €

Hair & Body Shampoo
Inhalt 250 ml
6,00 €

Duschhandtuch
100% Baumwolle
Größe: ca. 70 x 140 cm
17,50 €

Badeente
Badeente mit KSV
Holstein Logo
Größe: ca. 8 cm,
Farbe: blau
3,30 €

Zahnbürste
Zahnbürste mit gummierter
Fingerfläche und
KSV Holstein Logo
2,50 €

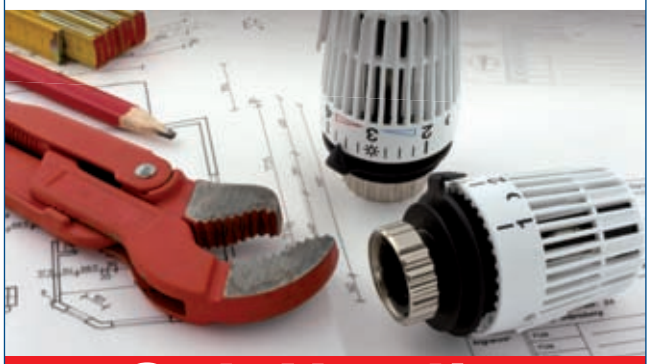
www.holstein-fanshop.de

Camps
HAUSGERÄTE • TV • ELEKTRO

Verkauf, Beratung und unglaublich guter Service

Camps Hausgeräte-TV-Elektro GmbH
Kaiserstraße 67 | 24143 Kiel | www.camps-kiel.de

SCHWARZ & GRANTZ
SCHLESWIG-HOLSTEIN
NAEVE



24-Std.-Notdienst

Wartung von Gasthermen/Ölheizungen
Reparatur - Neubau - Sanierung

0431 / 548 01 0
24 Service +

Tegelkuhle 7-9 · 24119 Kronshagen · Fax 5 48 01 25

AUF IN DEN ENDSPURT!

Stammtisch März

Der Störcheclub-Stammtisch im März stand ganz im Zeichen der guten Stimmung. Bester Laune präsentierten sich Geschäftsführer Wolfgang Schwenke, der Sportliche Leiter Ralf Heskamp, Trainer Karsten Neitzel sowie die anwesenden Spieler, Marlon Krause und Patrick Herrmann, berichteten über die aktuelle Situation, gaben einen Ausblick und motivierten dazu, die Kräfte in der Schlussphase der Saison noch einmal zu bündeln.

Eingeleitet wurde der Abend mit der Vorstellung neuer Störcheclub-Partner. KSV-Geschäftsführer Wolfgang Schwenke und die anwesenden Mitglieder begrüßten Armando Lizarzabura, Inhaber der Sprachschule inlingua, sowie Paul Hajduk und Martin Harder, Kfz-Sachverständige von der Firma Engel & Harder. Anschließend berichtete Schwenke, dass es in im Holstein-Stadion in Zukunft Rollbanden von insgesamt 144 Meter Länge als zusätzliche Werbefläche geben wird.

RICHTIG MIT DEM ERFOLG UMGEHEN

Danach sprach der Geschäftsführer der KSV Holstein mit Trainer Karsten Neitzel über die derzeitige Lage. Der Störche-Coach sagte: „Die aktuelle Situation ist einfach schön.“ Was der Erfolg bewirkt und wie man damit umgehen sollte, erklärte Neitzel im Anschluss und machte seiner Mannschaft im gleichen Atemzug ein Kompliment für ihre Einstellung: „Die Leichtigkeit ist im Moment da, dennoch darf man eine gewisse Spannung natürlich nicht verlieren. Das machen die Jungs richtig gut.“ Marlon Krause und Patrick Herrmann erklärten daraufhin, dass sie Druck von außen ausblenden können und sich voll auf die jeweils aktuelle Aufgabe konzentrieren.

KRÄFTE BÜNDELN

Wolfgang Schwenke und Ralf Heskamp berichteten, dass hinter den Kulissen akribisch gearbeitet wird, damit der Verein für jede Situation vorbereitet ist. Karsten Neitzel stellte sich danach den Fragen der Störcheclub-Mitglieder und warb dafür, gemeinsam einen erfolgreichen Endspurt zu absolvieren: „Alle zusammen müssen schauen, dass es nach 90 Minuten stimmt. Die Unterstützung kann gerade jetzt noch einmal ein ausschlaggebender Punkt sein.“ Sich selbst und die Mannschaft betreffend konnte Neitzel versprechen, wie die letzten Partien angegangen werden: „Wir werden alles dafür tun, damit wir da oben bleiben, um am Ende der Saison vielleicht für eine Riesensensation sorgen zu können.“

Schmeckt gut. Tut gut.

Eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung und eine gesunde Lebensweise sind von großer Bedeutung für die Vitalität Ihres Körpers. Die **Vital+Fit** Produkte werden mit Vollkorn, Sonnenblumenkernen und Leinsamen gebacken. Das macht sie ballaststoffreich sowie zur Quelle von Vitamin B1 und Magnesium. Diese Vitalstoffe werden für die Vitalität Ihrer Körperfunktionen benötigt.

Vital+Fit Mehrkornbrot und **Vital+Fit** Mehrkornbrötchen zum Fertigbacken sind dunkel und abgerundet im Geschmack durch die Zugabe von Malz.

Harry
Bäcker seit 1888

www.harry-brot.de

einfach besser

TNG

Jetzt gratis: TNG-Flat fürs Handy

Kiel-Plus-Paket

Bis zum 30. Juni 2015

Internet · Mobil
Festnetz · Installation

€ ~~29,80~~ /Monat*

+ 50€ Startguthaben
bis zu 5 kostenlose SIM-Karten inkl. TNG-Flat

Jetzt 3 Monate:
€ 14,80 /Monat*

Kundenberatung: TNG Shop · Kehdenstr. 25 · 24103 Kiel · www.tng.de · Tel. 0431/908 908

* Aktion befristet bis zum 30.06.2015. Das Kiel-Plus-Paket kostet in den ersten 3 Monaten monatlich 14,80 €, danach monatlich 29,80 € und enthält für Neukunden ein Startguthaben von 50,00 €. Das Kiel-Plus-Paket hat eine Mindestlaufzeit von 12 Monaten, danach zum Ende des Folgemonats kündbar. Anschlussübernahme kostenlos. Neuanschluss einmalig 49,00 €. Die angegebenen Verbindungspreise und Flatrates für Telefonie beziehen sich auf reine Sprachverbindungen im deutschen Festnetz ohne Sonder- und Servicerufnummern, Mobilfunk- und Datenverbindungen. Preselection und Call by Call nicht möglich. Das Kiel-Plus-Paket beinhaltet bis zu 5 SIM-Karten, inklusive TNG-Flat für jede dieser 5 SIM-Karten. Die TNG-Flat beinhaltet Telefonie-Verbindungen (ohne Rufumleitungen, Servicerufnummern, Sonderrufnummern und sonstige Mehrwertdienste) von TNG Mobil zu TNG Mobil, von TNG Mobil ins TNG Festnetz und vom TNG Festnetz zu TNG Mobil. Das Kiel-Plus-Paket ist in dem sich ständig erweiternden TNG-Netz verfügbar. Irrtümer vorbehalten. Das Angebot ist freibleibend und unverbindlich. Eine genaue Auflistung aller Kosten und Leistungen finden Sie unter www.tng.de.

HOLSTEIN STARK WIE LÖWE

Ein „scharfer“ Partner

„Ganz scharf“ finden viele KSV-Fans momentan die Leistungen unserer Störche. Genau so scharf sind die Klingen von Störcheclub-Partner LÖWE. Original LÖWE fertigt in Kiel seit 1923 Werkzeuge für den professionellen Einsatz im Wein-, Obst-, und Gartenbau sowie für vielfältigste Anwendungen in der Industrie und im Handwerk – und das für die ganze Welt! Auch bei der Förderung sozialer Projekte liegt LÖWE vorn. Kürzlich besuchte KSV-Geschäftsführer Wolfgang Schwenke Firmenchef Randolph Schröder und Vertriebsmitarbeiter Rainer Kibbel in der Wischhofstraße am Kieler Ostufer und überzeugte sich vor Ort in der Produktionshalle vom hohen Einsatz der LÖWE-Mitarbeiter und der hervorragenden Qualität der Produkte. Auch Torhüter Kenneth Kronholm zeigte sich begeistert.

Original LÖWE Scheren sind Werkzeuge für den professionellen Einsatz im Wein-, Obst-, und Gartenbau sowie für vielfältigste Anwendungen in der Industrie und im Handwerk. Bereits 1923 hat der Unternehmensgründer Walther Schröder die bahnbrechende Erfindung: Er entwikkelt die erste Amboss-Schere der Welt und meldet sie zum Patent an. Diese Schere hat noch heute in nahezu unveränderter Form in den aktuellen Scheren Bestand und gehört unter der Bezeichnung „LÖWE 1“ selbstverständlich zum guten Handwerkszeug. Ziehender Schnitt gegen fest stehende Unterlage – das Amboss-Prinzip ist auch bei vielen unserer aktuellen Scherenmodelle zu finden. Die LÖWE Scheren werden unter Dipl.-Ing. Randolph Schröder als geschäftsführenden Gesellschafter der Gebr. Schröder GmbH bereits in der dritten Generation gefertigt und weltweit vertrieben. Ein großes Programm weiterentwickelter Amboss- und Bypass-Scheren der Marke „Original LÖWE“ zeichnet das Unternehmen heute aus und wird stetig um Innovationen erweitert. In die Entwicklung der Scheren fließen dabei auch zahlreiche Erfahrungen und Anregungen der Anwender ein: LÖWE Scheren, zugeschnitten auf die Bedürfnisse der Kunden. Die Scheren werden in über 80 Ländern eingesetzt und auf allen Kontinenten seit Jahrzehnten von Profis geschätzt.

In der vergangenen Woche veranstaltete LÖWE ein KSV-Gewinnspiel und vor dem heutigen Spiel gegen Mainz 05 übergaben Randolph Schröder und Rainer Kibbel die Preise in Form hochwertiger LÖWE-Gartenscheren und Holstein-Freikartenpaketen an die glücklichen Gewinner, die mit ihrem Tipp des Großaspach-Auswärtsspiels goldrichtig lagen.

Mehr Infos zum Traditions-Unternehmen gibt es unter www.original-loewe.de und auf der LÖWE facebook-Seite.

MEISTERBETRIEB
HEIZUNG
SANITÄR
ELEKTRO
SOLAR
Firma Ottow
ttow
SEIT 1998 FÜR SIE DA!
FLEXIBEL. KOMPETENT. KIEL.
» Energie & Wärme
» Bad & Wellness
» Licht & Elektro
» Leckortung & Trocknung
» Regenerative Heiztechnik
» Lüftungstechnik
Firma Christian Ottow I www.ottow.de
Edisonstraße 60 - 24145 Kiel - Tel.: 0431-711055 - service@ottow.de I Lohmühlenweg 10 - 24211 Preetz - Tel.: 04342-7886430 - service.preetz@ottow.de

www.futterhaus.de
Auf geht's
HOLSTEIN KIEL!
S.V. HOLSTEIN
DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!

PUNKTETEILUNG NACH KAMPFSPIEL

Rückblick: SG Sonnenhof Großaspach - Holstein Kiel 1:1

Kapitän Rafael Kazior gegen Simon Skarlatidis.

Holstein Kiel bleibt zum ersten Mal nach sieben Dreiern in Folge ohne Sieg. Bei der SG Sonnenhof Großaspach hieß es am Ende vor 1.500 Zuschauern 1:1. Beide Treffer fielen auf schwierigem Geläuf bereits vor der Pause. Marc Heider brachte die Kieler kurz nach Anpfiff in Führung (2.), die Michele Rizzi per sehenswertem Freistoßtor ausgleichen konnte (37.). Der Punktgewinn gegen den starken Aufsteiger genügt der KSV, um den 2. Platz auch nach dem 31. Spieltag zu belegen.

So früh wie gegen Großaspach hatte der Störche-Anhang noch nicht in dieser Saison jubeln dürfen: Nach 77 Sekunden flankte Tim Siedschlag in den Fünfmeterraum, wo Marc Heider das Leder aus vier Metern mit dem Oberschenkel über die Linie zur Kieler Führung drückte. Holstein presste die Gastgeber in die eigene Hälfte, sodass diese nur über Konter zu Offensivaktionen kamen: Sehr Senesie schickte auf der rechten Seite Pascal Sohm die Außenband hinunter, dessen Flanke keinen Mitspieler erreichte (16.). Dann versuchte es Shqiprim Binakaj aus 17 Metern, traf aber genau in die Arme von Kenneth Kronholm (20.). Die SGS kam jetzt besser ins Spiel. Matthias Morys scheiterte ebenfalls am gut postierten Kronholm (23.). Holstein kam durch die erste Ecke zur nächsten Chance: Heiders Kopfballaufsetzer landete bei Torwart Christopher Gäng (26.). Dann ertönte Metall in der Mechatronik-Arena: Binakaj hatte per Kopf den Innenpfosten getroffen, bevor Kronholm sicher zupackte (29.). Über den Ausgleich hätten sich die Kieler zur dieser Phase des Spiels nicht beschweren dürfen. Und Michele Rizzi sorgte dafür. Einen 20-Meter-Freistoß zirkelte Großaspachs Toptorjäger unhaltbar in den Winkel (37.).

Den zweiten Durchgang eröffnete Patrick Herrmann mit einem 20-Meter-Strahl, der nur Zentimeter am Winkel vorbeizischte (50.). Die Störche bekamen weiterhin kaum Struktur ins Offensivspiel. Der Sonnenhof blieb dagegen mutig. Rizzi versuchte es erneut, aus 20 Metern scheiterte er aber am guten Kronholm (58.). Die Einwechslung von Patrick Breitkreuz verschaffte Holstein frische

Kieler Führungstor durch Marc Heider.

Kiels Tim Siedschlag steigt höher als Daniel Högerle.

DIE KULT-PARTY IN KIEL
JEDEN 1. FREITAG IM MONAT
Tonight
WELCOME WEEKEND PARTY
POWERED BY:
FERRARI
LOCATION:
TONI´S DACHTERRASSE
21 UHR | TONI´S - HAFENSTR. 15 | KIEL
FR 01.05.2015

Alle Sievers Reiseziele unter www.sievers-reisen.de oder 0800 / 13 24 24 1
Mit Holstein um die Welt
In der letzten Saison fuhren wir mit Holstein Kiel über 42.000 Kilometer, das entspricht einer kompletten Erdumrundung. Und wohin möchten Sie mit uns reisen?
Firmen-, Vereins- und Clubtouren
Schul- und Jugendfahrten
Sport-, Kultur- und Eventreisen
Sievers Reisen

Wolf-Larow.de
56,7 Kilometer Kabel
65 Starkstromverteiler an 15 000 Volt
30 Hochspannungsspezialisten
Für diese einmalige Stimmung
Elektro- und Sicherheitstechnik · www.voss-raisdorf.de
VOSS

Rotsünder Kai Gehring vor Manuel Schäffler.

Kiels Jarek Lindner vor Simon Skarlatidis.

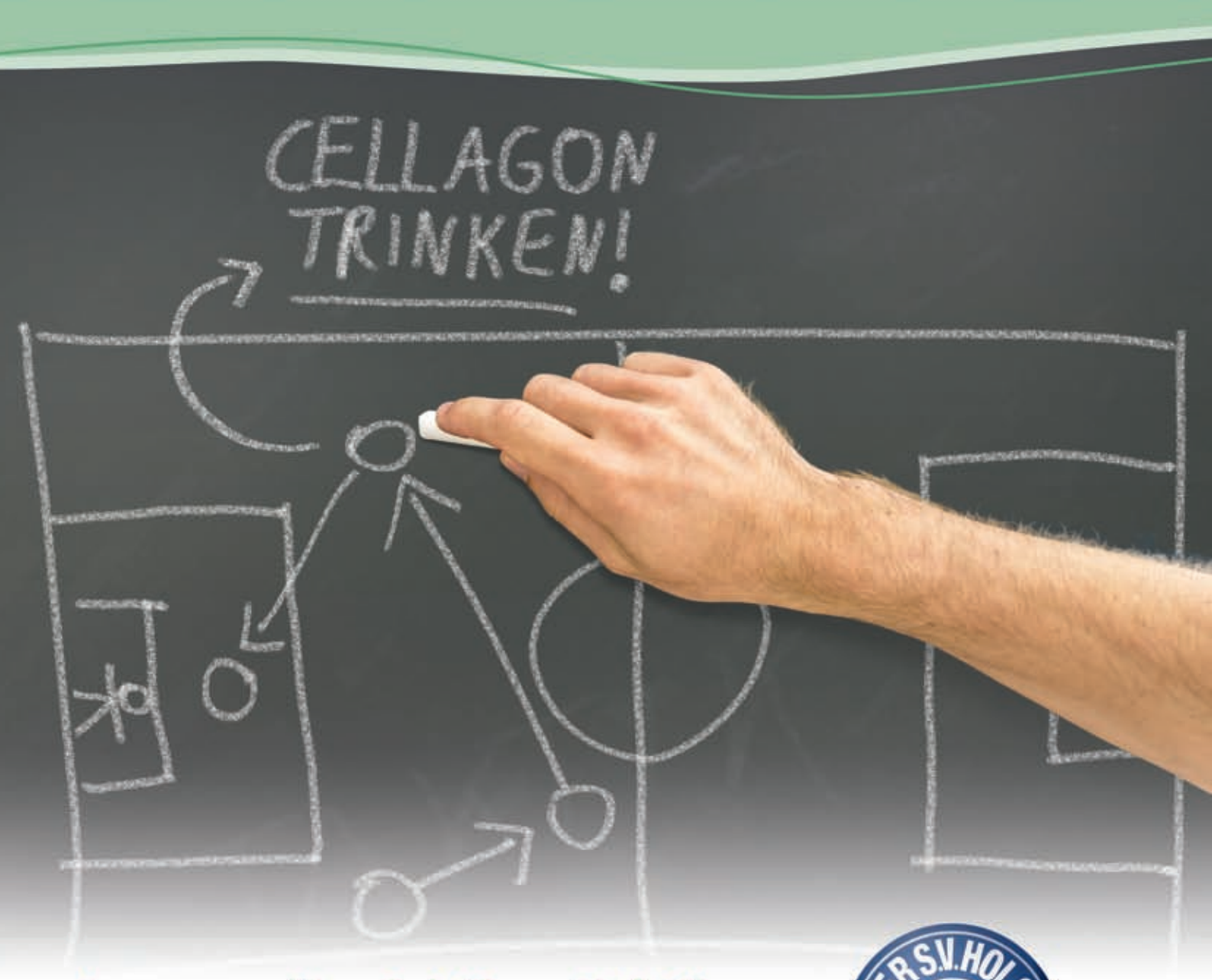
Luft. Der Spielaufbau endete nicht mehr nur im langen Ball, und der Neue selbst hatte die dicke Gelegenheit zur erneuten Führung. Patrick Herrmann setzte sich über rechts energisch durch, die Flanke rutschte drei Meter vor dem SGS-Tor an Breitkreuz' Außenrist vorbei (77.). Die 200 mitgereisten Kieler brüllten ihre Farben noch einmal nach vorne. Dann ließ der zweite eingetauschte Spieler einen Riesen liegen. Jaroslaw Lindner hätte nur noch ins leere Tor schieben müssen, säbelte aber am Spielgerät vorbei (80.). Die letzte Großchance vergab Morys, der aus sieben Metern links neben das Tor zog (87.). Nachdem Schiedsrichter Mix Aspachs Kai Gehring noch Gelb-Rot wegen wiederholtem Foulspiel zeigte, pfiff er die Partie ab.

KSV-Kapitän Rafael Kazior sagte: „Heute war alles möglich – vom Sieg bis zur Niederlage. In der ersten Halbzeit hatten durchaus in Rückstand geraten können. tLetztlich ist es eine Punkteteilung geworden, auch weil wir in der zweiten

Torjubel um Marc Heider.

Halbzeit unsere beide Hochkaräter nicht reingemacht haben." Schlussmann Kenneth Kronholm meinte: „Ein absolut gerechtfertigtes Ergebnis. Wir haben das Spiel nach der Führung aus der Hand gegeben, haben aber nach der Pause zwei dicke Chancen zum Dreier." Trainer Karsten Neitzel war am Ende nicht unzufrieden mit dem Remis: „Die Partie hatte mehrere Abschnitte. Wir sind gut ins Spiel gekommen und haben dann das Führungstor gemacht. Danach hatten wir Probleme und Glück beim Kopfball an den Pfosten. Dann haben wir durch einen Freistoß den Ausgleich kassiert. In der zweiten Halbzeit haben wir es gut gemacht und hatten gute Chancen, um das Spiel zu entscheiden. Letztendlich geht das Remis aber in Ordnung."

Senesie und Rizzi stoppen Maik Kegel.



Immer die richtige Taktik

Wer gewinnen will, muss einen guten Plan haben. Dazu gehört nicht nur der richtige Spielzug, sondern auch die Leistungsfähigkeit des Teams. Als offizieller Ernährungspartner unterstützt Cellagon mit funktionellen Lebensmitteln die Spieler und ist Teil ihrer gesunden Ernährung. Wie auch Sie sich mit Cellagon natürlich gesund ernähren können, erfahren Sie auf www.cellagon.de

Sehen Sie auch Produktvideos in unserem YouTube Channel.

Offizieller Ernährungspartner der KSV Holstein

Cellagon®

Aus der Fülle der Natur

Hans-Günter Berner GmbH & Co. KG • Hasenholz 10 • 24161 Altenholz

www.cellagon.de

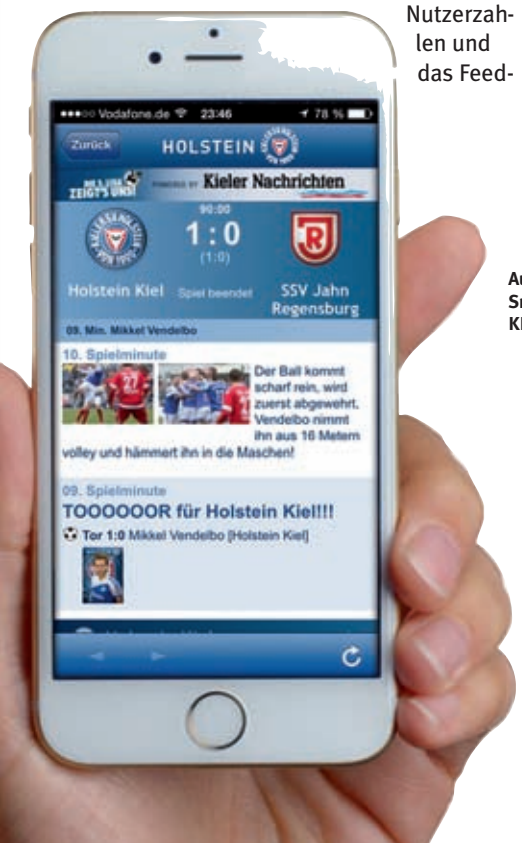
HAPPY BIRTHDAY, KN-KSV-LIVETICKER!

10.000 Nutzer klicken pro Spiel rein

Ein Jahr ist es her, da kam erweiterte Holstein Kiel seine Berichterstattung um ein weiteres Medium, das es so noch nicht gegeben hatte. Der Multimedia-Liveticker der KSV powered by Kieler Nachrichten füttert seine Nutzer seitdem nicht nur mit dem aktuellen Spielgeschehen, sondern weckt mittels Fotos und Audioaufnahmen vor, während und nach den 90 Minuten echtes Tribünenfeeling. Mittlerweile nutzen im Schnitt 10.000 Nutzer an Computern, Tablets oder Smartphones den Service.

Das Holstein-Spiel im Echtzeit-Minutenprotokoll, ein Interview samt Halbzeitfazit mit Wolfgang Schwenke als Audioclip, Spielszenen und Stadionatmosphäre in Bildern – die Echtzeit-Berichterstattung des Livetickers von Holstein Kiel und Kieler Nachrichten setzt seit einem Jahr Maßstäbe und weckt Emotionen. Fotos, Tonaufnahmen, Stimmen und alles Wissenswerte zum Spiel, zum Gegner und zum Stadion, der Liveticker ist brandaktuell und immer auf Ballhöhe. In Spitzenzeiten informieren sich über 10.000 Internetnutzer über den neuen Dienst der Kieler Störche. „Das Ziel des Multimedia-Livetickers ist es, unseren Fans und allen Nutzern im rechtlich erlaubten Rahmen ein echtes ‚Ich-bin-dabei-Gefühl' zu vermitteln. Der Service scheint anzukommen, wie die Nutzerzahlen und das Feedback bestätigen", blickt KSV-Medienkoordinator Patrick Nawe auf das erste Jahr des umfangreichen Tickerangebots zurück.

Fotos vom Spiel schon während der 90 Minuten.



Auf dem Computer, Tablet oder Smartphone kann der KN-KSV-Liveticker verfolgt werden.

„ICH BIN DABEI"-GEFÜHL

Bereits eine halbe Stunde vor Anpfiff beginnt das Mediateam der KSV direkt aus dem Stadion mit der Rundum-Versorgung der Kieler Anhänger und sonstigen User. Diese folgen ganz entspannt via Computer, Tablet oder Smartphone mit dem neuen Service dem Spielverlauf. Wurde der Liveticker-Dienst zunächst ausschließlich auswärts angeboten, gibt es seit der Saison 2014/15 die volle Packung. Mit dem KN-KSV-Liveticker verpassen Holstein-Fans keine Minute 3. Liga ihrer Störche. Auch aus den übrigen Stadien gibt es natürlich aktuelle Zwischenstände samt Livetabelle. Der neue Liveticker rundet das große Medienangebot der KSV Holstein ab, das neben Holstein-TV, der Internetpräsenz www.holstein-kiel.de, der Mobilfunk-App auch die Social-Media-Fanseiten faceboook und Twitter umfasst.

TEAMWORK FÜR DEN TICKER

Schicke Optik, viele Funktionen, tolle Handhabung – nach einem Jahr ist der innovative und umfassende Liveticker aus dem Mediaportfolio der Störche nicht mehr wegzudenken. Die Kieler Nachrichten und Holstein Kiel untermauern mit dem gemeinsamen Projekt ihre langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit und bieten den Fans und Sportinteressierten unter der Domain www.kn-ksv-livetikker.de mit ihrem Know-how einen besonderen Service. Und so schaut Medienkoordinator vorausschauend in die Zukunft: „Der Liveticker hat sich absolut bewährt und wird in diesem vollen Umfang fortgeführt werden. Wir schauen natürlich jederzeit, inwiefern wir unseren treuen Anhängern mit weiteren spannenden Media-Angebote überzeugen können."

Christinen - Eins der reinsten Mineralwässer Europas

Auch Sieger verlieren 2l Wasser pro Tag. Wir kümmern uns um den Ausgleich.

Christinen natürliches Mineralwasser eignet sich besonders gut für Sportbegeisterte, da es natürlich erfrischt und zudem einen hohen Natriumanteil enthält. Natrium erfüllt wichtige Funktionen bei der Regulation des Säure-Basen-Haushalts, der Aktivierung von Enzymen sowie der Nervenleitung und Muskelerregung. Zusammen mit dem Mineralstoff Kalium erhält Natrium den Wasserhaushalt im Körper konstant, was besonders bei körperlicher Anstrengung sehr wichtig ist. Löschen Sie Ihren Fußballerdurst mit reinster Wasserqualität, frei von schädlichen Umwelteinflüssen in der praktischen 0,75l PET Flasche.

Christinen

ACER BLEIBT EIN STORCH

U23-Spieler Rezan Acer verlängert bis 2016

Nun ist es amtlich, unser talentierter U23-Spieler Rezan Acer hat seinen Vertrag bei der KSV bis 2016 verlängert. Sowohl der Trainerstab als auch der Spieler selbst sind mit dieser Entscheidung sehr zufrieden.

JUNGSTORCH LERNT FLIEGEN

Die Voraussetzungen für eine Laufbahn als Fußballer waren von Beginn an sehr gut: Das gesamte familiäre Umfeld war im Fußball aktiv und auch die vier älteren Brüder führten den damals noch sehr jungen Rezan schon früh in diese Richtung, sodass eine Unterstützung von Zuhause immer gesichert war. So kam es, dass er schon seit der D-Jugend jegliche Jugendmannschaften der KSV durchlief. Immer schon als sehr engagierter und kämpferischer Spieler, hat er sich stets für die Belange der Mannschaft eingesetzt und so einen sehr positiven Beitrag zum generellen Mannschaftsklima beigetragen. Im defensiven Mittelfeld hat er sich so seinen festen Platz erarbeitet und dabei zeigt sich, dass eine fortlaufende Entwicklung weiterhin zu beobachten ist.

GROSSE WERTSCHÄTZUNG

Dass Rezans Leistungen auch außerhalb des Vereins sehr geachtet werden, zeigen mehrere Angebote von potentiellen Regionalligisten. Rezan entschied sich jedoch zugunsten der KSV. Auch zahlreiche frühere Angebote anderer Vereine konnten den 21-Jährigen nicht davon überzeugen, das für ihn als sehr positiv erachtete Umfeld bei Holstein zu verlassen, da sich im Storchennest auch stets individuell um ihn gekümmert wurde, wodurch sich eine gegenseitige große Wertschätzung zwischen ihm und seinem Trainerstab entwickelte.

ALLES IM GRIFF

Bei allen sportlichen Ambitionen muss man aber berücksichtigen, dass Rezan sich auch um seine spätere berufliche Karriere kümmert. Seine schulische Laufbahn neigt sich dem Ende zu und noch in diesem Jahr wird er diese mit seinem Fachabitur abschließen. Viel Freizeit bleibt ihm daher nicht, weshalb er es umso mehr genießt, wenn dann mal zwischen den Spielen und Prüfungen Zeit übrig bleibt, um sich mit der Freundin oder den Freunden zu treffen, um auch mal durchatmen zu können. Am Ende bleibt eigentlich nur noch zu sagen: Rezan, mach weiter so! (sl)

Rezan Acer im Duell mit dem Altenholzer Thore Ceynowa.

KAROSSERIE & LACK
HOFER
AUTOLACKIERUNG

Ihr kompetenter Partner bei Unfallreparaturen & Abwicklung

Lackierarbeiten
Karosseriearbeiten
MIRACLE Ausbeulsystem
Klimaanlagen-Service

Autolackierung Hofer
Karosserie+Lack GmbH
Eichkoppelweg 99
24119 Kronshagen
Tel.: (0431) 54 11 10
www.hofergmbh.de

Der perfekte Augenblick.

Ob Amateursport oder Profiliga: Sieger brauchen klare Sicht. Contactlinsen punkten mit optimaler Sehschärfe und höchstem Tragekomfort bei uneingeschränktem Blickfeld. Erweitern Sie Ihren sportlichen Aktionsradius. Präzise und passgenau. Wir beraten Sie gern.

FACHINSTITUT FÜR CONTACTLINSEN

Andreas-Gayk-Straße 13 • 24103 Kiel
0431/982 17-0 • info@rehm-opticenter.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 8-18 Uhr

www.rehm-opticenter.de

R E H M
OPTICENTER

Fast alle, die bei uns arbeiten, haben ein halbes Berufsleben Erfahrung.

Nur die Maschinen nicht.

Bei Grafik+Druck steht die erste in Deutschland ausgelieferte Heidelberg Speedmaster XL 75, mit 10 Farben und einem zusätzlichen Lackwerk. Aber wenn wir darauf noch was für Sie drucken sollen, müssen Sie sich beeilen. Denn demnächst steht da bestimmt schon wieder eine Neue.

Grafik + Druck

www.gud-kiel.de

STÖRCHE ERREICHEN LOTTO POKALFINALE

Rückblick: Holstein Kiel – VfR Neumünster 2:0

Christopher Kramer gegen Marc Heider.

Manuel Schäffler vor Gentian Durak.

Holstein Kiel hat am 29. Mai einen neuen Termin im Kalender. Nach dem 2:0-Sieg gegen den VfR Neumünster steht der Einzug ins SHFV-LOTTO-Pokalfinale in Lübeck fest. Mann des Abends war Patrick Breitkreuz der mit einem Doppelpack (35., 61.) die Spielverhältnisse in Tore ummünzte. Der Gegner fürs Endspiel wird am 4. April zwischen dem SSV Güster und dem VfB Lübeck ermittelt.

KSV-Trainer Karsten Neitzel änderte sein Team nach dem 1:0-Heimsieg gegen Jahn Regensburg auf drei Positionen. Niklas Jakusch rückte wie im SHFV-LOTTO-Pokal gewohnt für Kenneth Kronholm zwischen die Pfosten. In der Innenvereidigung lief Patrick Auracher für Marion Krause auf, der im defensiven Mittelfeld den verletzten Mikkel Vendelbo vertrat. Patrick Breitkreuz begann für Rafael Kazior, sodass Marc Heider die Kapitänsbinde um den Arm schnallte.

Im Duell zweier Ligen versteckten sich der Regionalligist aus Neumünster zunächst nicht und versuchte im 4-4-2 eigene Torchancen zu erspielen, mehr Ballbesitz hatte Holstein zu verzeichnen – und auch die erste gute Gelegenheit: Marc Heider legte quer auf den eingelaufenen Manuel Schäffler, der den springenden Ball ans Außennetz setzte (25.). Zehn Minuten später machte es Patrick Breitkreuz besser. Nach einem Freistoß konnte die VfR-Defensive nicht entscheidend klären und Holsteins Nummer 28 drehte das Leder aus acht Metern in den Winkel (35.). Die Kieler Führung hatte bis zur Pause Bestand.

Nach Wiederanpfiff kam der VfR zur ersten Gelegenheit: Abdel Abou Khalil köpfte aus elf Metern knapp am langen Pfosten vorbei (52.). Doch Holstein machte durch alle Neumünsteraner Hoffnungen einen Strich. Heider tankte sich bis zur Grundlinie durch, legte in den Rücken auf Breitkreuz, der trocken zum 2:0 einschob (61.). In den Köpfen der Erkenbrecher-Elf schien die Vorentscheidung gefallen zu sein. Zwar mühte sich der VfR weiter, um den Anschlusstreffer, doch die Aktionen wirkten jetzt zerfahrener. Auf den Rängen feierten die Holstein-Fans den Finaleinzug, der mit dem pünktlichen Abpfiff des sicheren Schiedsrichters Paltchikov feststand.

Mann des Tages war Patrick Breitkreuz mit seinen beiden Treffern. „Breite“ sagte nach dem Schlusspfiff: „In der ersten Halbzeit haben wir uns schwer getan. Nach dem 1:0 wurde der Fuß etwas lockerer. Und so bin ich mit der zweiten Halbzeit zufrieden, spätestens nach dem 2:0 hatten wir hier alles im Griff und haben den Ball gut laufen lassen.“ Schlussmann Niklas Jakusch meinte nach dem Spiel: „Es war ein schwieriges Spiel. Wir haben nicht so gespielt, wie wir es uns vorgenommen haben. Und trotzdem haben wir gewonnen.“ KSV-Trainer Karsten Neitzel freut sich auf das Endspiel: „Im Pokal zählt unterm Strich ja immer das Weiterkommen. Es war heute nicht mit Glanz und Gloria, aber wir haben es gut gemacht gegen einen Gegner, der tief stand und sich aufs Kontern konzentriert hat. Patrick Breitkreuz hat dann die Tore gemacht, das freut mich. Wir freuen uns auf das Pokalfinale.“

Jubel bei Hauke Wahl und Patrick Breitkreuz.

Hannes Schäfke gegen Manuel Schäffler.

Maik Kegel vor Bodo Bönigk (li.) und Reio Laabus (re.).

Pizza Fakultät Kiel
PIZZA WORLD
Bistro & Lieferservice
Die Welt isst eine Scheibe

Holstein Kiel Menü
2x Pizza Classic Ø26cm nach Wahl
+ 1Fl. Sinalco
für nur 11,90€

Liefer- und Öffnungszeiten
So.-Do. 11:00 bis 23:00 Uhr
Fr. + Sa. 11:00 bis 01:00 Uhr

0431/ 544 87 02
www.pizzaworld-kiel.de
Sie können bei uns auch online bestellen
Olshausenstraße 77 24106 Kiel

Möllers
speis,trank und mehr

Holsteiner Mittagsmenü
Tagesangebot mit Alkoholfreies Warsteiner
für nur 7,40€

Eichhofstraße 16 | 24116 Kiel | Tel.:0431 -54 23 13
Öffnungszeiten: täglich 10:00 - 15:30 Uhr | Lieferzeiten: täglich 11:30 - 15:30 Uhr

LUBINUS
Clinicum

Kompetenz in Orthopädie,
Unfallchirurgie und
Sporttraumatologie

24h 365
An 365 Tagen rund um die Uhr
besetzte Notfallambulanz.

Offizielles Medizinzentrum
OLYMPIASTÜTZPUNKT
HAMBURG/SCHLESWIG-HOLSTEIN

Lubinus Clinicum · Steenbeker Weg 25–33 · 24106 Kiel · Telefon 0431 388-0 · info@lubinus-clinicum.de · www.lubinus-clinicum.de

HOLSTEIN TABELLEN HINRUNDE

U23 • U19 • U17 • U16 • U15 und Holstein Women

HOLSTEIN U23 Schleswig-Holstein-Liga

Platz	Mannschaft	Spiele	gew.	unent.	verl.	Pkt.
1.	TSV Schilksee	26	18	6	2	60
2.	SV Eichede	27	16	5	6	53
3.	Holstein Kiel II	26	15	5	6	50
4.	Eutin 08	26	15	4	7	49
5.	SV Todesfelde	27	14	4	9	46
6.	TSV Kropp	27	13	5	9	44
7.	TSV Altenholz	27	12	4	11	40
8.	TuS Hartenholm	27	11	7	9	40
9.	PSV Neumünster	27	11	6	10	39
10.	TuRa Meldorf	27	9	7	11	34
11.	Preetzer TSV	26	10	3	13	33
12.	NTSV Strand	26	10	2	14	32
13.	FC Dornbreite Lübeck	26	10	1	15	31
14.	Flensburg 08	26	9	3	14	30
15.	SV Henstedt-Ulzburg	27	9	3	15	30
16.	Heider SV	26	6	9	11	27
17.	TSV Bordesholm	26	5	4	17	19
18.	FC Angeln	24	4	2	18	14

HOLSTEIN U19 A-Junioren Bundesliga Nord/Nordost

Platz	Mannschaft	Spiele	gew.	unent.	verl.	Pkt.
1.	Hannover 96	21	13	5	3	44
2.	VfL Wolfsburg	21	14	2	5	44
3.	RB Leipzig	20	12	3	5	39
4.	Eintr. Braunschweig	20	12	3	5	39
5.	Hertha BSC	19	9	6	4	33
6.	SV Werder Bremen	20	9	4	7	31
7.	FC Carl Zeiss Jena	20	9	3	8	30
8.	FC St. Pauli	19	8	4	7	28
9.	Hamburger SV	21	8	4	9	28
10.	FC Rot-Weiß Erfurt	21	5	7	9	22
11.	Holstein Kiel	21	6	4	11	22
12.	FC Hansa Rostock	20	5	3	12	18
13.	SG Dynamo Dresden	21	4	1	16	13
14.	SV Meppen	20	2	3	15	9

HOLSTEIN U17 B-Junioren Bundesliga Nord/Nordost

Platz	Mannschaft	Spiele	gew.	unent.	verl.	Pkt.
1.	RB Leipzig	22	17	3	2	54
2.	Hannover 96	22	17	1	4	52
3.	VfL Wolfsburg	21	12	6	3	42
4.	Hamburger SV	21	12	3	6	39
5.	SV Werder Bremen	22	11	3	8	36
6.	Hertha BSC	21	10	5	6	35
7.	Tennis Bor. Berlin	21	8	7	6	31
8.	Eintr. Braunschweig	22	7	4	11	25
9.	1. FC Magdeburg	23	5	8	10	23
10.	FC Carl Zeiss Jena	21	5	7	9	22
11.	FC Energie Cottbus	21	4	8	9	20
12.	FC St. Pauli	22	5	5	12	20
13.	Holstein Kiel	21	3	3	15	12
14.	Concordia Hamburg	20	1	3	16	6

HOLSTEIN U16 B-Junioren Schleswig-Holstein Liga

Platz	Mannschaft	Spiele	gew.	unent.	verl.	Pkt.
1.	Heider SV	16	14	0	2	42
2.	SG Hanse Lübeck	18	13	2	3	41
3.	SG Eutin/Malente	16	7	8	1	29
4.	SV Eichede	18	9	2	7	29
5.	Holstein Kiel II	16	9	1	6	28
6.	Preetzer TSV	17	8	3	6	27
7.	SV Frisia 03 RL	17	8	1	8	25
8.	TuRa Meldorf	18	6	4	8	22
9.	Henstedt-Ulzburg	17	6	2	9	20
10.	FC Angeln 02	15	6	2	7	20
11.	Eidertal Molfsee	17	6	1	10	19
12.	Büdelsdorfer TSV	18	3	4	11	13
13.	Trave 06 Segeberg	15	2	6	7	12
14.	SG Brunsb./Glücks.	18	1	4	13	7

HOLSTEIN U15 C-Junioren Schleswig-Holstein Liga

Platz	Mannschaft	Spiele	gew.	unent.	verl.	Pkt.
1.	Flensburg 08	14	13	0	1	39
2.	Holstein Kiel	14	11	3	0	36
3.	SV Eichede	13	10	1	2	31
4.	Henstedt-Ulzburg	16	9	1	6	28
5.	Hattstedt/Arlewatt	15	7	3	5	24
6.	Heider SV	14	7	1	6	22
7.	VfB Lübeck II	15	4	3	8	15
8.	Eckernförder SV	15	4	1	10	13
9.	TSV Kronshagen	14	3	3	8	12
10.	Preetzer TSV	14	3	0	11	9
11.	Büdelsdorfer TSV	13	2	2	9	8
12.	TuS Nortorf	13	2	2	9	8

HOLSTEIN WOMEN 2. Frauen-Bundesliga

Platz	Mannschaft	Spiele	gew.	unent.	verl.	Pkt.
1.	1. FC Lübars	16	12	2	2	38
2.	SV Meppen	16	11	2	3	35
3.	SV Werder Bremen	16	11	1	4	34
4.	FSV Gütersloh 2009	16	11	1	4	34
5.	Turbine Potsdam II	16	8	4	4	28
6.	BV Cloppenburg	16	7	4	5	25
7.	VfL Bochum	16	7	4	5	25
8.	VfL Wolfsburg II	16	5	5	6	20
9.	FFV Leipzig	16	5	2	9	17
10.	Holstein Kiel	16	2	1	13	7
11.	Magdeburger FFC	16	1	2	13	5
12.	1. FC Union Berlin	16	1	2	13	5

www.holstein-kiel.de • www.holstein-kiel.de • www.holstein-kiel.de • www.holstein-kiel.de

Gute Aussichten

Karriere bei der Bundeswehr

Nicht nur im Fußball ist ein starkes, funktionierendes Team wichtig. Bei uns sind neben Kameradschaft und Teamwork auch Motivation, Fitness und Flexibilität gefragt. Wir bieten Karrieren in militärischen und zivilen Laufbahnen. Jetzt bewerben!

weitere Informationen unter:

Karriereberatung Kiel
Rostocker Straße 2 * 24106 Kiel
Tel.: 0431/ 384 79 06
Mail: karrbbkiel@bundeswehr.org

» **bundeswehr-karriere.de**
» **0 800 / 9 80 08 80** (bundesweit kostenfrei)

trendence DEUTSCHLANDS 100 Top-Arbeitgeber

Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

HOLSTEIN SPIELPLÄNE RÜCKRUNDE

U23 • U19 • U17 • U16 • U15 und Holstein Women

HOLSTEIN U23 Schleswig-Holstein-Liga

23	Mo. 06.04.2015	15:00 Uhr	Preetzer TSV - Holstein Kiel II	2 : 1
24	So. 08.03.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel II - TuS Hartenholm	3 : 1
25	Sa. 14.03.2015	14:00 Uhr	NTSV Strand - Holstein Kiel II	2 : 1
26	So. 22.03.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel II - TSV Altenholz	5 : 1
27	Sa. 28.03.2015	15:00 Uhr	FC Angeln - Holstein Kiel II	abg.
28	So. 12.04.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel II - PSV Neumünster	- : -
29	So. 19.04.2015	15:00 Uhr	TuRa Meldorf - Holstein Kiel II	- : -
30	So. 26.04.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel II - TSV Bordesholm	- : -
31	Sa. 02.05.2015	16:00 Uhr	Dornbreite Lübeck - Holstein Kiel II	- : -
32	So. 10.05.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel II - SV Todesfelde	- : -
33	So. 17.05.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel II - SV Eichede	- : -
34	Sa. 23.05.2015	15:00 Uhr	Eutin 08 - Holstein Kiel II	- : -

HOLSTEIN U19 A-Junioren Bundesliga Nord/Nordost

15	So. 08.02.2015	11:00 Uhr	Eintr. Braunschweig - Holstein Kiel	3 : 0
16	Sa. 21.03.2015	11:00 Uhr	Holstein Kiel - SG Dynamo Dresden	2 : 0
17	So. 22.02.2015	11:00 Uhr	FC Carl Zeiss Jena - Holstein Kiel	5 : 1
18	So. 01.03.2015	12:00 Uhr	Holstein Kiel - FC St. Pauli	1 : 0
19	So. 08.03.2015	11:00 Uhr	SV Meppen U19 - Holstein Kiel	0 : 1
20	So. 15.03.2015	11:00 Uhr	Holstein Kiel - RB Leipzig U19	0 : 1
21	Sa. 04.04.2015	11:00 Uhr	VfL Wolfsburg - Holstein Kiel	3 : 0
22	So. 12.04.2015	12:00 Uhr	Holstein Kiel - FC Hansa Rostock	- : -
23	So. 19.04.2015	11:00 Uhr	Hertha BSC - Holstein Kiel	- : -
24	So. 26.04.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel - Hannover 96	- : -
25	Sa. 02.05.2015	13:00 Uhr	Hamburger SV - Holstein Kiel	- : -
26	So. 10.05.2015	13:00 Uhr	Holstein Kiel - SV Werder Bremen	- : -

HOLSTEIN U17 B-Junioren Bundesliga Nord/Nordost

14	So. 22.03.2015	11:00 Uhr	Eintr. Braunschweig - Holstein Kiel	2 : 1
15	Mi. 08.04.2015	15:00 Uhr	Holstein Kiel - Tennis Bor. Berlin	- : -
16	Sa. 15.11.2014	11:00 Uhr	Hertha BSC - Holstein Kiel	1 : 0
17	Sa. 21.02.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel - Hannover 96	0 : 1
18	So. 01.03.2015	11:00 Uhr	FC Energie Cottbus - Holstein Kiel	3 : 1
19	So. 08.03.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel - SV Werder Bremen	0 : 6
20	Sa. 14.03.2015	11:00 Uhr	RB Leipzig U17 - Holstein Kiel	2 : 1
21	Sa. 14.02.2015	11:00 Uhr	Holstein Kiel - VfL Wolfsburg	0 : 1
22	So. 12.04.2015	12:00 Uhr	Concordia Hamburg - Holstein Kiel	- : -
23	Sa. 13.09.2014	11:00 Uhr	Holstein Kiel - FC Carl Zeiss Jena	4 : 4
24	So. 19.04.2015	12:00 Uhr	FC St. Pauli - Holstein Kiel	- : -
25	Sa. 02.05.2015	13:00 Uhr	Holstein Kiel - Hamburger SV	- : -
26	So. 31.05.2015	13:00 Uhr	1. FC Magdeburg - Holstein Kiel	- : -

HOLSTEIN U16 Schleswig-Holstein-Liga

14	Do. 30.04.2015	18:30 Uhr	FC Angeln 02 - Holstein Kiel II	- : -
15	So. 01.03.2015	14:30 Uhr	Holstein Kiel II - Brunsbü./Glückst.	5 : 0
16	Sa. 07.03.2015	14:00 Uhr	Heider SV - Holstein Kiel II	3 : 1
17	So. 15.03.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel II - Büdelsdorfer TSV	4 : 2
18	Mi. 20.05.2015	19:00 Uhr	Trave 06 Segeberg - Holstein Kiel II	- : -
19	So. 19.04.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel II - SG Eutin/Malente	- : -
20	Sa. 25.04.2015	13:00 Uhr	Henstedt-Ulzburg - Holstein Kiel II	- : -
21	So. 03.05.2015	13:00 Uhr	Preetzer TSV - Holstein Kiel II	- : -
22	Sa. 09.05.2015	16:00 Uhr	Holstein Kiel II - SV Eichede	- : -
23	So. 17.05.2015	12:00 Uhr	SG Hanse Lübeck - Holstein Kiel II	- : -
24	So. 31.05.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel II - Eidertal Molfsee	- : -
25	So. 07.06.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel II - TuRa Meldorf	- : -
26	Sa. 13.06.2015	16:00 Uhr	SV Frisia 03 RL - Holstein Kiel II	- : -

HOLSTEIN U15 Schleswig-Holstein-Liga

4	Sa. 21.02.2015	14:00 Uhr	Flensburg 08 - Holstein Kiel	abg.
12	Sa. 28.02.2015	12:15 Uhr	Holstein Kiel - Preetzer TSV	10 : 0
13	So. 19.04.2015	15:30 Uhr	VfB Lübeck II - Holstein Kiel	- : -
14	Sa. 14.03.2015	12:15 Uhr	Holstein Kiel - Flensburg 08	4 : 1
15	So. 22.03.2015	13:00 Uhr	Eckernförder SV - Holstein Kiel	0 : 10
16	Sa. 28.03.2015	12:15 Uhr	Holstein Kiel - TSV Kronshagen	1 : 1
17	Fr. 24.04.2015	18:00 Uhr	TuS Nortorf - Holstein Kiel	- : -
18	Sa. 02.05.2015	15:30 Uhr	Holstein Kiel - SV Henstedt-Ulzburg	- : -
19	So. 10.05.2015	14:00 Uhr	Heider SV - Holstein Kiel	- : -
20	Sa. 16.05.2015	14:30 Uhr	SV Eichede - Holstein Kiel	- : -
21	So. 31.05.2015	13:00 Uhr	Büdelsdorfer TSV - Holstein Kiel	- : -
22	Sa. 06.06.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel - Hattstedt/Arlewatt	- : -

HOLSTEIN WOMEN 2. Frauen-Bundesliga Nord

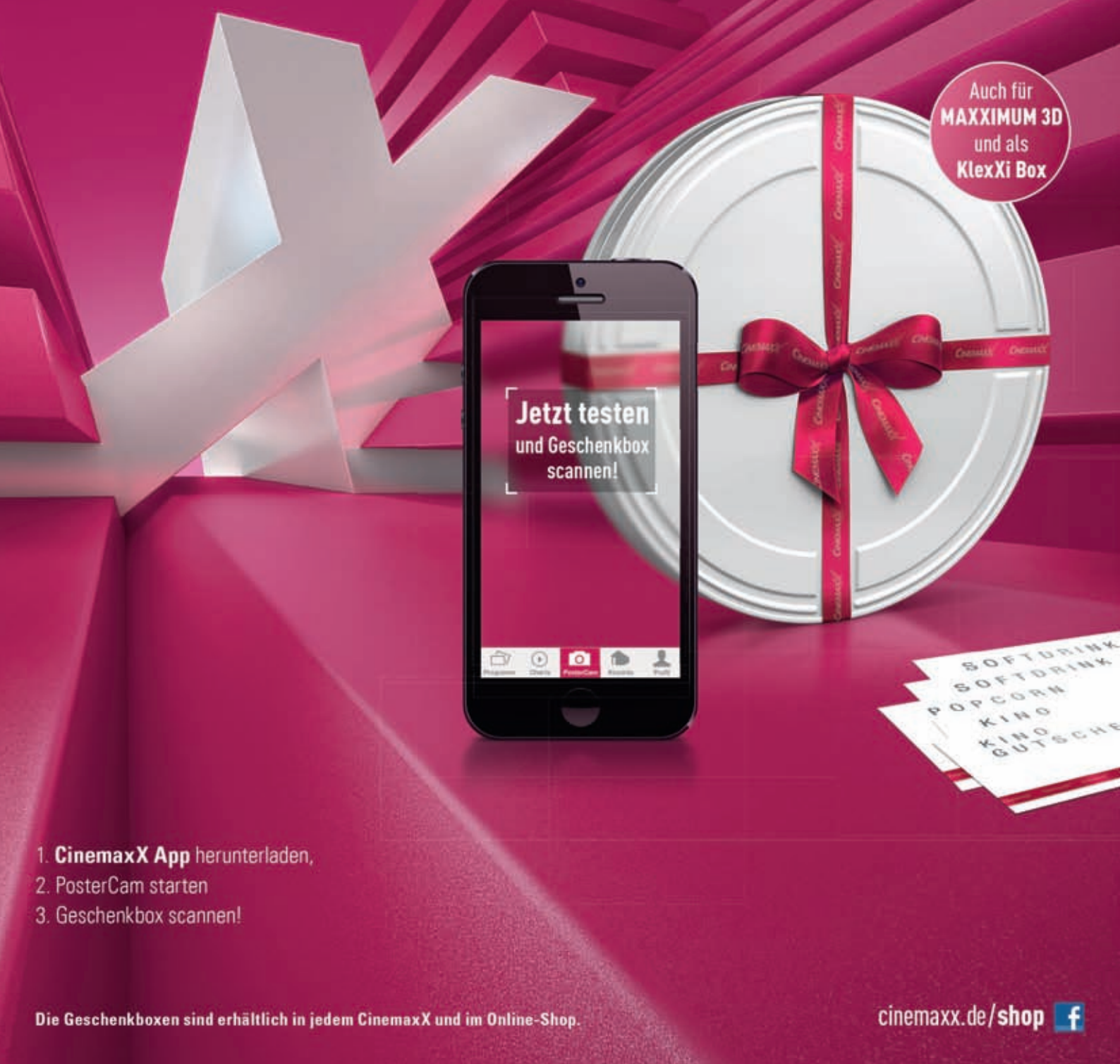
12	So. 22.02.2015	11:00 Uhr	Holstein Kiel - VfL Bochum	2 : 3
13	So. 01.03.2015	14:00 Uhr	Turbine Potsdam II - Holstein Kiel	0 : 0
14	So. 15.03.2015	14:00 Uhr	BV Cloppenburg - Holstein Kiel	4 : 0
15	So. 22.03.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel - 1. FC Lübars	0 : 3
16	So. 29.03.2015	14:00 Uhr	FSV Gütersloh 2009 - Holstein Kiel	4 : 0
17	So. 19.04.2015	11:00 Uhr	Holstein Kiel - VfL Wolfsburg II	- : -
18	So. 26.04.2015	14:00 Uhr	SV Meppen - Holstein Kiel	- : -
19	So. 03.05.2015	11:00 Uhr	Holstein Kiel - 1. FC Union Berlin	- : -
20	Sa. 09.05.2015	14:00 Uhr	FFV Leipzig - Holstein Kiel	- : -
21	So. 17.05.2015	14:00 Uhr	Holstein Kiel - SV Werder Bremen	- : -
22	Mo. 25.05.2015	14:00 Uhr	Magdeburger FFC - Holstein Kiel	- : -

www.holstein-kiel.de • www.holstein-kiel.de • www.holstein-kiel.de • www.holstein-kiel.de

CINEMAXX

Gern geschenkt:
Die Geschenkbox mit Vorprogramm.

Perfekt für jeden Anlass: Die Geschenkbox, die mehr kann.
Entdecke mit der CinemaxX App, was alles in ihr steckt!



1. **CinemaxX App** herunterladen,
2. PosterCam starten
3. Geschenkbox scannen!

Die Geschenkboxen sind erhältlich in jedem CinemaxX und im Online-Shop.

cinemaxx.de/**shop**

ZUKUNFTSTRÄCHTIGE PROJEKTE

Hallescher FC feilt am Erfolg der kommenden Jahre

Sven Köhler ist seit 2007 Trainer des HFC.

Die Personalplanungen für die kommende Saison laufen auf Hochtouren, der Bau eines neuen Nachwuchsleistungszentrums ist beschlossene Sache und über den Länderpokal soll der Einzug in den DFB-Pokal erreicht werden. Der HFC feilt eifrig an der Zukunft. Und doch hat das Team von Sven Köhler die Saison noch lange nicht abgehakt.

Wie Holstein Kiel löste der Hallesche FC seine Pflichtaufgabe beim Verbandsligisten FSV Barleben im Pokal-Viertelfinale während der Länderspielpause erwartungsgemäß. Beim 5:2 (1:0) stimmte am Ende allerdings vor allem das Ergebnis, denn mit der Leistung seiner Mannschaft vor 968 Zuschauern in Barleben war HFC-Trainer Sven Köhler nicht zufrieden. Doch die Manöverkritik blieb mehr oder weniger Makulatur, denn soweit gab es in den vergangenen Wochen nicht so viel zu meckern in der Saalestadt. Die Pflichtspielbilanz in 2015 kann sich durchaus sehen lassen. Vier Siege und zwei Unentschieden aus acht Partien bescherten dem HFC zuletzt wieder einen einstelligen Tabellenplatz. So weit oben hatte sich das Köhler-Team zuletzt am 2. Spieltag der laufenden Runde wiedergefunden. Doch am Ende soll gerne noch ein bisschen mehr herausbringen: Besser als Platz neun im Vorjahr lautet die Devise.

Maik Kegel und die Störche gewannen das Hinspiel 3:0.

GOGIA GEHT

Obwohl die Hallenser die Saison noch lange nicht abgehakt haben, laufen hinter den Kulissen die Planungen auf Hochtouren. Eine Personalfrage bewegte die rot-weißen Fans lange Zeit: Wie geht es weiter mit Halles Top-Mann Akazie Gogia. Ende März gab der torgefährliche Offensivspieler per Post in einem sozialen Netzwerk seine Entscheidung bekannt: „Heute möchte ich selbst Euch mitteilen, dass ich den HFC nach dem Saisonende verlassen werde. Es war kein Rückschritt, in die dritte Liga zu gehen. Trotzdem möchte ich im Sommer den nächsten Schritt in meiner Laufbahn machen.“ Fast zeitgleich gab der Klub die Verpflichtung von Tobias Müller vom Ligarivalen Dynamo Dresden bekannt. Ein Akteur, der sowohl Mittelstürmer als auch hängende Spitze spielen kann und somit ein ähnliches Profil aufweist wie Gogia, der angeblich von der halben 2. Bundesliga gejagt wird.

In den Erdgas-Sportpark passen 15.100 Zuschauer.

NEUES NACHWUCHSZENTRUM

Gogia war im Jahr 2013 ein Glücksgriff, der aus der hervorragenden Nachwuchsausbildung des VfL Wolfsburg stammt. Um in naher Zukunft selbst solche Rohdiamanten schleifen zu können, wurden jüngst Pläne für ein eigenes Nachwuchszentrum präsentiert. Insgesamt acht Millionen Euro kostet die neue Talentschmiede, die im halleschen Stadtteil Silberhöhe bis 2017 entstehen soll. Das Zentrum wird maximal sechs Spielfelder haben und auch von der Sportschule Halle genutzt werden. Das Nachwuchszentrum wird das bisherige ersetzen, das vom Hochwasser 2013 schwer beschädigt wurde. Kein Wunder also dass das Projekt aus Fluthilfemitteln und Geldern für den Stadtumbau finanziert wird. Auf eine weitere Torfflut im eigenen Stadion hoffen unterdessen die HFC-Fans. Noch immer ist Halle mit nur 14 Punkte das zweitschlechteste Heimteam der 3. Liga. Und nun kommt mit Holstein Kiel ein Aufstiegsaspirant, gegen den das Köhler-Team das Hinspiel obendrein mit 0:3 unterlag.

Das nächste Auswärtsspiel:

Hallescher FC – Holstein Kiel

Erdgas-Sportpark • Samstag, 19. April 2015, 14 Uhr

ANFAHRT

Mit dem Auto

Adresse fürs Navigationsgerät: Kantstr. 2, 06110 Halle, Parkmöglichkeiten: Die Zahl der Parkplätze um das Stadion sind begrenzt, daher empfiehlt sich eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Park & Ride)

Mit der Bahn

Ab Halle Hauptbahnhof eine Straßenbahn Richtung „Franckeplatz“ nehmen. Nach Umstieg Straßenbahn Richtung der Haltestellen „Böllberger Weg“ oder „Kantstraße“. (ca. 15 Minuten Fahrtzeit inkl. Umstieg)

Eintrittspreise: Stehplatz ab 11,50 Euro (ermäßigt 9,50 Euro), Sitzplatz ab 12 Euro (ermäßigt 11 Euro)

Alle Sicherheit für uns im Norden.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Unsere Unfallversicherung.
Zuhause spitze, auswärts unschlagbar.

FANSHOP

Dauerkarte
aktuelle Preise erfahren Sie im Fanshop.
Donnerstags von 12 – 18 Uhr und an Spieltagen

Edelschal
Holstein Kiel
reine Schurwolle
29,90 €

Wendemütze
beidseitig tragbar,
Farbe: schwarz
bzw. blau-weiß-rot
Wollgemisch
9,90 €

Fanschal
Fanschal Classic
100 % Acryl
12,50 €

Kapuzenjacke
70 % Baumwolle, 30 % Polyester
Größen: S-XXL
Farben: schwarz, dunkelblau
44,50 €

Trikot
Trikot 13/14, kurzarm
100 % Polyester
Größen: S-XXL
59,00 €

Halstuch
Farbe blau
Größe 60 x 60 cm
100 % Polyester
14,90 €

Wollmütze
Farbe: blau
Wollgemisch
15,00 €

Fan-Flosse
für Ihr Auto
mit starker
Magnet-
halterung
19,90 €

Babyschnuller
Babyschnuller 3–24 Monate
Silikon, hygienisch verpackt
rot oder blau
6,90 €

Babystrampler
(Gr. 62/68) mit Schriftzug
„Holsteiner Jung" (blau)
oder „Holsteiner Deern" (rot)
19,50 €

Plüsch-Figur Stolle
Plüsch-Figur Stolle 30 cm
11,90 €

www.holstein-fanshop.de

ABSTRAMPELN STATT AUSLAUFEN

Chemnitzer FC kämpft mit dem Mittelmaß

Trainer Karsten Heine verlängerte seinen Vertrag bis 2017.

„Ulf Kirsten wird Co-Trainer beim Chemnitzer FC!“, titele die Internetseite des Chemnitzer FC. Da die Meldung jedoch am 1. April erschien, war jedem klar, dass der „Schwatte“ seinen Job bei einer Sportagentur nicht aufgeben würde. Die Meldung zeigt allerdings die gute Laune, die aktuell bei den Himmelblauen herrscht. Angesichts Platz 10 etwas verwunderlich? Nein, denn in Chemnitz wird schon mal nach vorne geschaut.

Die treuen CFC-Fans können sich ab Sommer auf das neue Stadion freuen.

Trainer Karsten Heine und der Chemnitzer FC durften sich an gleich 20 Neuzugängen zum Training erfreuen. Dabei handelte es sich jedoch nicht um Spieler, sondern quietschgelbe Mountain-Bikes. „Das Auslaufen als Spielnachbereitung ist nicht Jedermanns Sache. Umso angenehmer ist es, dass wir jetzt auch auf die Fahrräder zurückgreifen können“, erklärte CFC-Torjäger Anton Fink zu den neuen Zweirädern, die von einem Sponsor zur Verfügung gestellt worden waren. Es war nicht der einzige Grund zur Freude. Tags zuvor war der Drittligist ins Endspiel des sächsischen Fußball-Landespokals eingezogen. Beim Regionalligisten FSV Budissa Bautzen siegten die Himmelblauen mit 2:0. Die Tore erzielten Tom Scheffel (75.) und der auslaufleidige Kapitän Anton Fink (85.). Im Finale wartet nun der nächste Regionalligist FSV Zwickau.

ERFAHRENE VERSTÄRKUNGEN IM SOMMER

Darüber hinaus hat man sich in Chemnitz damit abgefunden, dass diese Spielzeit wohl nur mit fußballerischem Mittelmaß abgeschlossen wird. Nach dem Hoch zu Saisonbeginn, in dem der CFC immerhin an neun der ersten elf Spieltage von ganz oben grüßte, folgte der gravierende Rutsch bis auf Platz 13. Aktuell belegt das Heine-Team Rang 10. Der Übungsleiter hat jüngst seinen vertrag um zwei weitere Jahre verlängert und angesichts des mageren Abschneidens blicken die Verantwortlichen der Sachsen bereits nach vorne. Zehn Verträge laufen am Saisonende aus. Das kommt nicht ungelegen. „Wir wollen unsere zentrale Achse mit erfahrenen Spielern verstärken, mit einem Innenverteidiger, einem Mann für die Position sechs oder acht im defensiven Mittelfeld sowie einem Stürmer“, erklärte Sportchef Stephan Beutel.

CINCOTTA IM NATIONALTRIKOT

Ein Neuzugang im zentralen Mittelfeld würde zusätzliche Konkurrenz

Das Hinspiel zwischen dem CFC und der KSV endete 0:0 (hier attackieren Stenzel und Lais Holsteins Schäffler).

für den Ex-Holsteiner Tim Danneberg bedeuten, der noch kurz vor Ende des Sommer-Transferfensters das Trikot von KSV-Blau in Himmelblau tauschte. Der frühere Zweitligaspieler konnte ebenso wenig Konstanz auf dem Rasen bringen wie der zweite Ex-Kieler Dan-Patrick Poggenberg. Dessen Konkurrent auf der linken Abwehrseite Stefano Cincotta kam kürzlich zu einer bedeutenden Premiere: Der in Guatemala-City geborene und mit acht Monaten mit seinen Eltern nach Deutschland ausgewanderte Linksverteidiger lief erstmals im Nationaltrikot für sein Geburtsland auf. „Dass ein Drittligist einen Nationalspieler abstellen muss, ist sehr außergewöhnlich. Wir freuen uns natürlich für Stefano“, sagte Beutel, der nach Saisonende auch einen Haken hinter eine längere Großbaustelle machen darf: Das umgebaute Stadion an der Gellertstraße wird im Sommer endlich eröffnet. Ob und wann die Kieler Störche in den Genuss kommen werden, in dem neuen Schmuckkästchen aufzulaufen, bleibt abzuwarten. Zunächst muss die Hürde Chemnitz vor eigenem Publikum übersprungen werden. Das Hinspiel endete 0:0.

Das nächste Heimspiel:

Holstein Kiel – Chemnitzer FC

Samstag, 25. April 2015, 14 Uhr im Holstein-Stadion

Macht die Flaschen alle!

Für den echten Fan gibt es jetzt beim Kauf einer Kiste Warsteiner einen Holstein-Bierkrug **oder** -Fanschal gratis dazu.

Preise und Aktion sind gültig vom 13. bis 21. April 2015 und nur so lange der Vorrat reicht.

Warsteiner Premium Pilsener
verschiedene Sorten
24 x 0,33-l-Pfandflasche
je Kiste
+ 4,07 Pfand

Werbeverkaufspreis ohne CITTI-CARD:
10,97 1 l = 1,39

Mit der CITTI-CARD
9,97
1 l = 1,27
Sie sparen 1,-

Höchstabgabe: 5 Kisten

CITTI
Markt der Lebensfreude

MO - SA VON 8 BIS 20 UHR, DONNERSTAG BIS 22 UHR GEÖFFNET! +++ KOSTENLOSE INFOHOTLINE: 08 00 - 6 60 60 60 +++ WWW.CITTIMARKT.DE
CITTI Märkte GmbH & Co. KG, Mühlendamm 1, 24113 Kiel

FÜR NATURLIEBHABER.

WARSTEINER Radler. Ohne künstliche Zusatzstoffe, erfrischend fruchtig, 100% natürlich.

MACH DAS EINZIG WAHRE

WARSTEINER

FAMILIENTRADITION SEIT 1753